



14. HESSISCHES LANDESTURNFEST
FRIEDBERG
6.–10. JUNI 2012

5 Tage

Spaß | Bewegung | Miteinander
Begegnung der Generationen
In der Mitte Hessens

AUSSCHREIBUNG

www.turnfest2012.de



Wann ist ein Geldinstitut gut für Deutschland?

Wenn es nicht nur in Geld-
anlagen investiert. Sondern
auch in junge Talente.



Sparkassen unterstützen den Sport in allen Regionen Deutschlands. Sport fördert ein gutes gesellschaftliches Miteinander durch Teamgeist, Toleranz und fairen Wettbewerb. Als größter nichtstaatlicher Sportförderer Deutschlands engagiert sich die Sparkassen-Finanzgruppe im Breiten- und Spitzensport besonders für die Nachwuchsförderung. Das ist gut für den Sport und gut für Deutschland.
www.sparkasse-oberhessen.de

Olympia Partner Deutschland



Sparkassen-Finanzgruppe

Sparkassen. Gut für Oberhessen.

Kontakt/Impressum	4
Grußworte	5
Friedberg stellt sich vor	10
Allgemeine Hinweise	12
Teilnahme	12
Meldungen	12
Informationen im Internet	13
Unterkünfte in Friedberg	13
Kostenübersicht	14
Festbeitrag/Organisationsbeitrag	14
Gemeinschaftsquartier	14
Meldegeld	14
Kartenpflichtige Veranstaltungen	15
T-Shirts	15
Vorläufiger Zeitplan	16
Festprogramm	18
Festveranstaltungen	18
Kartenpflichtige Veranstaltungen	20
Kulturelle Veranstaltungen	24
Turnfestwiese	25
Wettkämpfe	26
Allgemeine Bestimmungen	26
Kampfrichter	28
Wahlwettkampf	29
Individualsportarten	38
Turnspiele	56
Hessische Mehrkampfmeisterschaften	60
Gemischte Gruppenwettkämpfe	70
Mitmachangebote	74
Kostenpflichtige Mitmachangebote	74
Weitere Mitmachangebote	75
Wir bedanken uns bei	76

Ansprechpartner

Hessischer Turnverband e. V.

Geschäftsstelle

Otto-Fleck-Schneise 8

60528 Frankfurt am Main

Telefon 069/677 377 2-0

Telefax 069/677 377 2-99

E-Mail turnfest2012@htv-online.de

Internet

www.turnfest2012.de

Unter der Adresse www.turnfest2012.de finden Sie viele weitere und aktuelle Informationen zum 14. Hessischen Landesturnfest.

Impressum

Hessischer Turnverband e. V.

Geschäftsstelle

Otto-Fleck-Schneise 8

60528 Frankfurt am Main

Telefon 069/677 377 2-0

Telefax 069/677 377 2-99

E-Mail info@htv-online.de

www.htv-online.de

Redaktion

Thomas Thumann

Layout

Thomas Szameitpreuksch

Druck

Wetterauer Druckerei und Verlag, Friedberg (www.wdfb.de)



Volker Bouffier
Ministerpräsident des
Landes Hessen

Meine herzlichen Grüße gelten allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Hessischen Landesturnfestes in Friedberg. Es stellt einen Höhepunkt des Turnsports in unserem Land dar. Hier messen sich Turnerinnen und Turner in verschiedenen sportlichen Disziplinen und stellen ihr Können einem großen Publikum zur Schau.

Hinter den eleganten Ausdrucksformen steckt jedoch meist harte Arbeit, denn ständiges Training, Talent und viel Fleiß sind für den Erfolg unabdingbar. Doch nicht nur die eigene Körperbeherrschung wird beim Turnen geschult, sondern auch der Umgang mit anderen Menschen – mit Gleichgesinnten und guten Freunden. Wer in einem Turnverein mitwirkt, lernt auch soziale Kompetenz. Der feste Wunsch, das Beste zu geben, ist selbstverständlich für

den Sport. Hauptsache ist aber, dass darüber nicht die Freude am Turnen und an der Gemeinschaft zu kurz kommt.

Gern habe ich die Schirmherrschaft über das Landesturnfest übernommen. Ich wünsche allen Beteiligten – den Turnerinnen und Turnern, den Organisatoren und den Zuschauern – schöne Tage, viel Spaß und viel Erfolg. Zugleich danke ich allen – vor allem den vielen Ehrenamtlichen –, die das Landesturnfest in Friedberg möglich machen.

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'Volker Bouffier'.



Rolf Dieter Beinhoff
Präsident des
Hessischen Turnverbandes



Rosel Schleicher
Vorsitzende des Turngaues
Wetterau-Vogelsberg

Feuer und Flamme für Friedberg!

Wer Turnen in seiner Vielfalt erleben will, als Aktiver oder Zuschauer, der ist herzlich eingeladen zum 14. Hessischen Landesturnfest nach Friedberg zu kommen. Im Herzen der Wetterau treffen sich vier Jahre nach Baunatal Turnerinnen und Turner vom 6. bis 10. Juni 2012 zu Wettkämpfen, Wettbewerben, zum Mitmachen und Feiern.

Die Vorbereitungen haben in den Kommunen, den Schulen und Vereinen bereits einen großen Motivations-schub ausgelöst. Die Stadt, der Landkreis und der Turngau Wetterau-Vogelsberg mit seinen Vereinen haben zusammen mit den Verantwortlichen im Hessischen Turnverband in nur kurzer Zeit alle Voraussetzungen dafür geschaffen, dass sich die Turnerinnen und Turner aus unseren hessischen Vereinen in der Metropole der Wetterau wohl fühlen werden. Da erst vor einem halben Jahr mit der Stadt Friedberg und dem Wetteraukreis ein Ausrichter gefunden wurde, war die Vorbereitungszeit knapp. Nun gilt es, in unseren Vereinen viele Teilnehmer für das 14. Hessische Landesturnfest zu mobilisieren. Selbstverständlich erwartet unsere Aktiven neben den traditionellen Wettkämpfen, Wettbewerben und Showvorführungen wieder ein buntes und abwechslungsreiches Programm. Die Ausschreibung spiegelt die Vielfalt des Angebotes wider. Nun liegt es an den Mitgliedern unserer Vereine, dafür zu sorgen, dass auch dieses Landesturnfest wieder ein voller Erfolg wird. Die breite Öffentlichkeit wird in Friedberg erleben, wie

leistungsfähig und modern die Turnbewegung und unsere Turn- und Sportvereine auch nach 200 Jahren immer noch sind.

Hessischer Turnverband und Turngau Wetterau-Vogelsberg heißen alle Gäste, Festteilnehmerinnen und Festteilnehmer auf das Herzlichste in Friedberg willkommen.

R. D. Beinhoff

R. Schleicher



Michael Keller
Bürgermeister der
Kreisstadt Friedberg

Liebe Turn- und Sportfreunde,

ich freue mich, dass die Kreisstadt Friedberg vom 6. bis 10. Juni die Ausrichterstadt des in der Regel alle vier Jahre stattfindenden 14. Hessischen Landesturnfestes sein darf. Zu dieser Großveranstaltung und allen Veranstaltungen in deren Rahmenprogramm begrüße ich Sie alle persönlich und auch im Namen des Magistrats der Kreisstadt Friedberg recht herzlich bei uns in Friedberg.

Die Sportanlage Burgfeld, die seitens der Stadt Friedberg seit Jahrzehnten mit erheblichem Aufwand in einem Top-Zustand erhalten wird, ist als unser Aushängeschild kreis-, landes- und auch bundesweit beliebt und bekannt und dies sowohl im Spitzensport, als auch im Breitensport.

Darüber hinaus kann Friedberg durch seine Funktion als Standort zahlreicher Schulen auch mit einer Vielzahl großer und kleinerer Sporthallen aufwarten und besitzt mit der Seewiese ein grünes, gut angebundenes, zentrales und hervorragend zu nutzendes Naherholungsgebiet als Veranstaltungsgelände in unmittelbarer Nähe zu Schulen, Sporthallen, Innenstadt, Stadthalle, Krankenhaus und anderen Einrichtungen. Das Landesturnfest dürfte daher auch als ein »Turnfest der kurzen Wege« in Erinnerung bleiben, denn die meisten Veranstaltungsstätten sind bequem zu Fuß zu erreichen.

Die Kreisstadt Friedberg ist sich der Bedeutung des Hessischen Landesturnfestes bewusst und unterstützt daher gemeinsam mit dem Wetteraukreis die Organisatoren des Hessischen Turnverbandes, der Hessischen Turnjugend, sowie des Turngaues Wetterau-Vogelsberg gerne bei der Durchführung.

Ich bin mir sicher, dass das von den Veranstaltern zusammengestellte Rahmenprogramm und die Betreuung durch die vielen ehren- und hauptamtlichen Helfer dafür sorgen werden, dass sich alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Friedberg wohl fühlen und sowohl die sportlichen Tage in all ihrer Vielfalt, als auch unsere schöne Stadt in guter Erinnerung behalten werden.

Ich wünsche allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, sowie allen ehren- und hauptamtlichen Helfern, Zuschauern und Offiziellen auf und in den verschiedenen Wettkampfstätten einen harmonischen Veranstaltungsverlauf und natürlich den aktiven Sportlerinnen und Sportlern in allen Altersklassen viel Erfolg.

Michael Keller



Joachim Arnold
Landrat der
Kreisstadt Friedberg

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

31.000 Mitglieder des Turngaus Wetterau-Vogelsberg und ich selbst heißen Sie recht herzlich willkommen in der Wetterau mit ihrer Kreisstadt Friedberg.

Ich selbst habe viele Jahre lang engagiert Handball gespielt und freue mich deshalb ganz besonders, dass wir als Wetterau Gastgeber für dieses große sportliche Ereignis sein dürfen. Es ist das größte Breitensportfest in Hessen, das nur alle vier Jahre stattfindet. Tausende von Teilnehmern aus 350 hessischen Vereinen werden bei uns zu Gast sein.

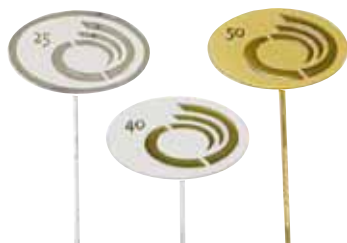
Wir freuen uns darauf und laden Sie herzlich ein, nicht nur an den Veranstaltungen teilzunehmen, sondern auch die schöne Wetterau näher kennen zu lernen. In der Mitte Hessens gelegen, erwartet Sie hier eine uralte Kulturlandschaft mit historischen Zeugnissen von Kelten, Römern und aus dem Mittelalter. Die Keltenwelt am Glauberg mit dem herausragenden Landesmuseum und den Originalfunden vom Glauberg, das längste Teilstück des römischen Limes in Hessen mit rekonstruierten Bauwerken und viele Zeugnisse mittelalterlichen Lebens in unseren Altstädten laden zum Besuch und zur Besichtigung ein. Dazu eine fruchtbare Landschaft, die viele Menschen ernährt, wertvolle Naturschutzgebiete, traumhafte Rad- und Wanderwege.

Das alles sollten Sie sich nicht entgehen lassen, wenn Sie hier bei uns zu Gast sind. Wir werden Schulen in Friedberg und Bad Nauheim für Sie öffnen und mit Ihnen gemeinsam einen positiven Ausnahmezustand erleben.

Wir freuen uns auf Sie und heißen Sie ganz herzlich willkommen.

Glänzend und zeitgemäß individuell produziert

STUCO



mit STUCO können Sie Sportler begeistern

- Medaillen, Auszeichnungen
- Pins, Abzeichen
- Textilien, Caps
- Aufkleber, Wimpel u.v.m.

mehr Infos unter: www.metall.stuco.de



Offizieller Partner
des HTV beim



STUCO GmbH & Co. KG

Industriestraße 8 · 54662 Speicher · Telefon: 0 65 62/61-37 · Fax: 61-837 · E-Mail: m.ittenbach@stuco.de

10 Friedberg stellt sich vor



In der Mitte Hessens

Freuen Sie sich auf ein unvergessliches Landesturnfest in Friedberg (Hessen). Denn die Kreisstadt des Wetteraukreises bietet alles, was man für das größte Breitensportfest in Hessen benötigt – und noch vieles darüber hinaus. Die Stadt besticht durch ihre gute Erreichbarkeit: Endstation der S6 nach Frankfurt, IC-Station (Karlsruhe-Stralsund) und Halt der Regionalbahnen von Frankfurt nach Gießen, Marburg und Kassel sowie nach Hanau, Friedrichsdorf (Bad Homburg) und Nidda. Aber auch mit dem Auto ist Friedberg über die A5 und A45 beziehungsweise die B3 schnell und einfach zu erreichen.

Optimale Sportstätten und Schulen

Doch für ein tolles Turnfest braucht es mehr. Zum Beispiel viele Sportstätten und zahlreiche Schulen als Quartiere. Zu Recht kann sich Friedberg als hervorragende Bildungsstadt bezeichnen, so finden sich neben Grund-, Haupt- und Realschulen auch namhafte und traditionsreiche Gymnasien sowie berufsbildende und Sonderschulen. Außerdem hat die Technische Hochschule Mittelhessen ihren Standort in Friedberg. Genug Platz also für die vielen Turnerinnen und Turner aus ganz Hessen.

Kurze Wege

Die Aktiven des Turnfestes profitieren dabei von den kurzen Wegen zwischen den Schulen, ihren Sporthallen und den anderen zentralen Wettkampfstätten wie dem Leichtathletik-Stadion Burgfeld. Friedberg mit seinen 28.000 Einwohnern in sechs Stadtteilen hat aber noch viel mehr zu bieten.

Sehenswürdigkeiten und Freizeit

Die Stadt glänzt mit einer der größten deutschen Burganlagen, überragt vom Wahrzeichen Friedbergs, dem Adolfsturm. In dieser Burg finden sich zudem ein Renaissance-Schloss mit St.-Georgs-Brunnen, die römische Badeanlage und ein romantischer Burggarten. Direkt vor den dicken Mauern der Burg liegt die historische Altstadt. Deren Mitte bildet die Kaiserstraße mit schönen Fachwerkhäusern und vielfältigen Einkaufsmöglichkeiten. Ein Muss für alle Besucher ist allerdings das Judenbad, ein 800 Jahre altes und 25 m tiefes Ritualbad. Weitere Sehenswürdigkeiten sind die Stadtkirche und das benachbarte Wetterau-Museum.

Zentrum des Turnfestes

Das Zentrum des Turnfestes wird allerdings die unmittelbar vor der mittelalterlichen Stadtmauer gelegene Seewiese bilden. In diesem Naherholungsgebiet werden die Mitmachangebote und das Rahmenprogramm des Turnfestes beherbergt sein. In ihrer Nähe finden sich nicht nur drei Schulen, sondern auch die Stadthalle. In dieser werden ebenfalls Turnfest-Veranstaltungen stattfinden und auch die Turnfestzentrale wird dort zu finden sein. Seien sie also gespannt auf fünf abwechslungsreiche Tage in der Turnfeststadt Friedberg.



Fotos: Stadt Friedberg, Hochbild Lotz, HTV

12 Allgemeine Hinweise

Teilnahme

Alle Mitglieder aus hessischen Turnvereinen sowie -abteilungen sind zum 14. Hessischen Landesturnfest in Friedberg herzlich eingeladen. Aber auch Gäste aus anderen Landesturnverbänden, dem Ausland sowie aus anderen Sportverbänden des DOSB sind willkommen. Voraussetzung für eine aktive Teilnahme am Landesturnfest ist ein Mindestalter von 12 Jahren und die Zahlung des Festbeitrages (Festkarte). Verschiedene Mitmachangebote und kartenpflichtige Veranstaltungen stehen auch Gästen des Landesturnfestes ohne Festkarte offen. Nähere Informationen finden sie unter **www.turnfest2012.de**

Meldungen

Die Meldung zum 14. Hessischen Landesturnfest wird über das GymNet und damit im Internet abgewickelt.

Hinweise zur Meldung

1. Die Meldung zum Landesturnfest erfolgt durch die Festturnwarte bzw. durch die Abteilungszuständigen im Verein mit GymNet-Zugang (www.dtb-gymnet.de). Festturnwarte, die bereits zu anderen Turnfesten im GymNet gemeldet haben, können die Meldung mit ihrem Vereins-Login durchführen.
2. Festturnwarte, die noch nicht über ein Login zum GymNet verfügen, können mit dem Abschnitt auf der vorletzten Seite dieser Ausschreibung die Antragsunterlagen anfordern. Diese sind dann ausgefüllt an den Deutschen Turner-Bund zu senden, der innerhalb weniger Tage die Zugangsdaten per E-Mail zusendet.
3. Bei Problemen mit den Zugangsdaten bitte direkt an den DTB, admin.gymnet@dtb-online.de, wenden.
4. Die Teilnehmer des Vereins sind mit allen Wettkämpfen, organisatorischen Leistungen, kartenpflichtigen Veranstaltungen und Mitmachangeboten im GymNet (www.dtb-gymnet.de, unter »Events« → »Turnfeste«) zu erfassen. Meldungen sind vom 15. Januar bis zum 15. März 2012 möglich.
5. Eine schriftliche Meldung zum Landesturnfest ist nur in Ausnahmefällen möglich und kostet pro zu erfassendem Teilnehmer 3,00 € zusätzlich. Die schriftlichen Meldeunterlagen können mit dem Abschnitt auf der vorletzten Seite dieser Ausschreibung angefordert werden.

Meldeschluss: 15. März 2012

Informationen im Internet

Die wichtigste Informations-Plattform zum 14. Hessischen Landesturnfest ist das Internet. Unter **www.turnfest2012.de** findet man alle wichtigen Informationen jeweils auf dem aktuellsten Stand.

Unterkünfte in Friedberg

Gemeinschaftsunterkünfte (Schulen)

Kosten: 32,00 € (4 Nächte)

Traditionell übernachten die meisten Teilnehmer des Landesturnfestes in Gemeinschaftsquartieren (Schulen). Für die Übernachtung ist der Besitz einer Festkarte erforderlich. Die Buchung des Gemeinschaftsquartiers ist nur im Block für vier Nächte (Mittwoch-Sonntag) möglich.

Die Anreise und der Bezug der Gemeinschaftsunterkünfte sind am Mittwoch, 6. Juni 2012, ab 16:00 Uhr möglich. Das Frühstücksbuffet steht jeweils von 6:30 bis 9:00 Uhr in den Schulen bereit und ist im Übernachtungspreis enthalten. Schlafsäcke, Luftmatratzen/Isoliermatten und Frühstücksgeschirr sind von den Teilnehmern mitzubringen. In den Schulen gibt es nur einfache Waschmöglichkeiten; Duschen sind auch an den Wettkampfstätten vorhanden. Die Räume müssen am Sonntag, 10. Juni, bis 10:00 Uhr besenrein geräumt sein. In jeder Schule besteht die Möglichkeit, das Gepäck bis nach der Abschlussveranstaltung (14:00 Uhr) aufbewahren zu lassen. Bei der Ankunft ist eine Kautions von 50,00 Euro pro Verein zu hinterlegen. Diese wird bei der Abreise zurückerstattet, wenn das Zimmer ordentlich, d. h. besenrein, mit entleerten Mülleimern und ohne Schäden übergeben wird. Beim Verlassen der Klassenräume sollten keine Wertsachen zurückgelassen werden. Bei Verlust oder Diebstahl übernimmt der Hessische Turnverband keine Haftung.

Hotelunterkünfte

Auskünfte und Reservierungen:

Stadt Friedberg – Stadthallenverwaltung

Am Seebach 2

61169 Friedberg

Telefon 06031/724621 oder 724610

Telefax 06031/61270

www.friedberg-hessen.de

14 Kostenübersicht

Festbeitrag

Voraussetzung für die aktive Teilnahme am Landesturnfest ist die Zahlung des Festbeitrages.

	Normalpreis	mit Gymcard
Festbeitrag (ab 6 Jahre)	15,00 €	13,00 €
Festbeitrag (unter 6 Jahre)	frei	frei

Der Festbeitrag ist ein Organisationsbeitrag und schließt folgende Leistungen ein:

- Festkarte
- Programmheft und Festabzeichen
- Zutritt zu allen Wettkampf- und Vorführungsstätten (außer kartenpflichtige Veranstaltungen)
- Ermäßigung beim Erwerb von Eintrittskarten für kartenpflichtige Veranstaltungen
- Benutzung der Turnfestlinie (Bus)

Wichtig: Zum Erhalt des Gymcard-Rabatts muss die Gymcard aktiviert und damit im GymNet sichtbar sein.

Für die Bearbeitung von Meldungen nach Meldeschluss (15. März 2012) wird der doppelte Festbeitrag fällig.

Gemeinschaftsquartier in Schulen mit Frühstück

Nur in Verbindung mit dem Festbeitrag buchbar.

	5 Tage/4 Nächte
Übernachtung im Gemeinschaftsquartier mit Frühstück	32,00 €
Kinder (unter 6 Jahre)	frei (keine Buchung nötig)

Meldegeld für Wettkämpfe und Mitmachangebote

Wettkämpfe nur in Verbindung mit dem Festbeitrag buchbar.

	je Teilnahme
Einzelwettkämpfe	8,00 €
Mannschaftswettkämpfe je Teilnehmer	4,00 €
Mitmachangebote	3,00 €

Kartenpflichtige Veranstaltungen

Turnfestteilnehmer können Eintrittskarten zu ermäßigten Preisen über die Turnfestmeldung bestellen. Nach Meldeschluss können Restkarten auch für Nicht-Teilnehmer erworben werden.

Datum, Uhrzeit	Veranstaltung	Teilnehmer	freier Verkauf
Do, 07. Juni, 14:00 Uhr	Tanznachmittag	10,00 €	15,00 €
Do, 07. Juni, 20:00 Uhr	Turnfest-Gala	15,00 €	20,00 €
Do, 07. Juni, 20:00 Uhr	Oldie-Abend	5,00 €	10,00 €
Fr, 08. Juni, 16:00 Uhr	Turnfest-Gala	15,00 €	20,00 €
Fr, 08. Juni, 20:00 Uhr	International Academy Ollerup	7,00 €	12,00 €
Fr, 08. Juni, 20:00 Uhr	Turnfest-Gala	15,00 €	20,00 €
Sa, 09. Juni, 19:00 Uhr	Rendezvous der Besten	2,00 €	7,00 €
Sa, 09. Juni, 20:00 Uhr	Konzert Landesblasorchester	5,00 €	10,00 €
Sa, 09. Juni, 20:00 Uhr	HTJ-Party	5,00 €	–

T-Shirts

Das Turnfest-T-Shirt ist in zwei Varianten erhältlich. Bitte beachten Sie die Anzeige auf Seite 19.

	Vorbestellung	Turnfestpreis
Turnfest-T-Shirt	8,00 €	12,00 €
Turnfest-T-Shirt »Special Edition«	15,00 €	nicht erhältlich

16 Vorläufiger Zeitplan

Mittwoch, 06. Juni

16:00 Uhr	Anreise, Beziehen der Quartiere
20:00 Uhr	Eröffnungsfeier

Donnerstag, 07. Juni

08:00 Uhr	Start der Wettkämpfe
09:30 Uhr	Workshop Nordic Walking
10:00 Uhr	Eröffnung Turnfestwiese
10:00–18:00 Uhr	Mitmachangebote
10:00–18:00 Uhr	TUJU-Treff
10:00–18:00 Uhr	Turnfestoase
10:00–18:00 Uhr	Fahnenausstellung und Turnhistorische Ausstellung
11:00–18:00 Uhr	Showvorführungen Vereine/Musik- und Spielmannszüge
14:00 Uhr	Tanznachmittag »Tanzen kann Jeder«
20:00 Uhr	Turnfest-Gala
20:00 Uhr	Oldie-Abend

Freitag, 08. Juni

08:00 Uhr	Start der Wettkämpfe
10:00 Uhr	Eröffnung Turnfestwiese
10:00–18:00 Uhr	Mitmachangebote
10:00–18:00 Uhr	TUJU-Treff
10:00–18:00 Uhr	Turnfestoase
10:00–18:00 Uhr	Fahnenausstellung und Turnhistorische Ausstellung
11:00–18:00 Uhr	Showvorführungen Vereine/Musik- und Spielmannszüge
11:00 Uhr	Wanderungen
16:00 Uhr	Workshop Nordic Walking
16:00 Uhr	Turnfest-Gala
16:00–18:00 Uhr	Radwanderung
20:00 Uhr	International Academy Ollerup
20:00 Uhr	Turnfest-Gala

Samstag, 09. Juni

08:00 Uhr	Start der Wettkämpfe
09:00 Uhr	Landesmusikfest /Wertungsmusizieren
09:30 Uhr	Workshop Nordic Walking
10:00 Uhr	Eröffnung Turnfestwiese
10:00–18:00 Uhr	Mitmachangebote
10:00–18:00 Uhr	TUJU-Treff
10:00–18:00 Uhr	Turnfestoase
10:00–18:00 Uhr	Fahnenausstellung und Turnhistorische Ausstellung
11:00–18:00 Uhr	Showvorführungen Vereine/Musik- und Spielmannszüge
11:00 Uhr	Wanderungen
19:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst
19:00 Uhr	Rendezvous der Besten
20:00 Uhr	HTJ-Party
20:00 Uhr	Konzert Sinfonisches Landesblasorchester

Sonntag, 10. Juni

08:00 Uhr	Start der Wettkämpfe
10:00 Uhr	Eröffnung Turnfestwiese
10:00–15:00 Uhr	TUJU-Treff
10:00–15:00 Uhr	Turnhistorische Ausstellung
10:15 Uhr	Aufstellung Festzug
11:00 Uhr	Festzug
12:30 Uhr	Abschlussveranstaltung
anschließend	Abreise

Festveranstaltungen

ERÖFFNUNGSFEIER

Mittwoch, 6. Juni, 20:00 Uhr

»Herzlich Willkommen in Friedberg« – so empfängt der ausrichtende Turngau Wetterau-Vogelsberg gemeinsam mit dem Hessischen Turnverband die Turnfestteilnehmer zur Eröffnung. Mit einem stimmungsvollen Programm wird das Turnfest offiziell auf der Turnfestwiese, im Herzen Friedbergs, eröffnet und das Banner übergeben. Im Anschluss an den offiziellen Teil wird gemeinsam bei Live-Musik noch weiter gefeiert.

FESTZUG

Sonntag, 10. Juni, Aufstellung 10:15 Uhr, Start 11:00 Uhr

Tausende Aktive aus allen Turngauern Hessens präsentieren die Vielfalt des Turnens. Kinder, Jugendliche, Frauen, Männer und Ältere stellen sich in fröhlicher Stimmung vor. Begleitet werden die Vereinsgruppen von allen Vereins- und Turngaufahnen aus Hessen sowie von Musik- und Spielmansszügen der Region. Der Festzug führt von der Burg über die Kaiserstraße und mündet auf die Turnfestwiese. Mit dem Ende des Festzuges wird gleichzeitig die Abschlussveranstaltung eingeleitet.

Vereinsfahnen und Turngaubanner

Alle teilnehmenden Vereine und Turngaue werden gebeten, ihre Fahnen/Banner zum Landesturnfest mitzubringen. Das Mitbringen der Fahne/Banner muss bei der Meldung angegeben werden. Die Fahnen können zu Beginn des Turnfests in der Fahnenausstellung abgegeben werden. Nur bei Anmeldung der Fahne/Banner und der Präsentation beim abschließenden Festzug erhält der Verein/Turngau ein Fahnenband.

ABSCHLUSSVERANSTALTUNG

Sonntag, 10. Juni, 12:30 Uhr

Die Abschlussveranstaltung bildet den letzten emotionalen Höhepunkt der Turnfesttage. Gemeinsam können die Turnfestteilnehmer und das Friedberger Publikum sich die schönsten Momente des Turnfestes nochmals in einer Reise durch die vergangenen Tage ins Gedächtnis rufen. Eine Show, die einige Überraschungen bietet und ebenso für unvergessliche Momente sorgen wird, ehe sich die Besucher auf den Nachhauseweg begeben.

TURNFEST T-SHIRT



Das offizielle T-Shirt zum 14. Hessischen Landesturnfest kann mit der Anmeldung zum Vorzugspreis von 8,00 € statt später 12,00 € bestellt werden. Das schwarze T-Shirt mit Aufdruck in den Farben der Stadt Friedberg, Orange und Blau, gibt es in den Größen 140, 152, 164, S, M, L, XL und XXL.

Zusätzlich und exklusiv für Vorbesteller erscheint eine Special Edition mit einfarbig silbernem Aufdruck in einer Auflage von nur 250 Stück. Wer also zu den glücklichen Besitzern gehören möchte, muss sich beeilen! Die Bestellung ist über das GymNet möglich.



8,00
EURO

DAS OFFIZIELLE TURNFEST T-SHIRT

Mit der Anmeldung können Sie sich ein offizielles T-Shirt zum 14. Hessischen Landesturnfest zum Vorzugspreis bestellen. Während des Turnfestes kostet das T-Shirt 12,00 €.

Textilfarbe: Schwarz

Druck: Weiß, Orange, Blau



15,00
EURO

DIE SPECIAL EDITION

Wie das offizielle Turnfest-T-Shirt, nur mit einfarbig silbernem Aufdruck. Wer dieses begehrte Shirt haben möchte, muss sich beeilen: Es gibt nur 250 Exemplare und kann nur per Vorbestellung über das GymNet erworben werden!

Textilfarbe: Schwarz

Druck: Silber

Special Edition – Nur 250 Stück

Kartenpflichtige Veranstaltungen

TANZNACHMITTAG »TANZEN KANN JEDER«

Donnerstag, 7. Juni, 14:00 Uhr

Preis: 10,00 Euro für Turnfestteilnehmer inklusive Kaffee und Kuchen

Tanzen macht Spaß. Tanzen hält fit. Tanzen ist gesellig. Tanzen verbindet Jung und Alt. Im festlichen Ambiente treffen sich bei Kaffee und Kuchen Tanzfreunde zu flotten Live-Rhythmen. Zum Programm dieses sportlich unterhaltsamen Nachmittags gehören Standard-Tänze, gymnastische Vorführungen und Mitmachtanze. Mit einem Tanz-Fitness-Test, bei dem ein 15-minütiges Dauertanzen nach Live-Musik angesagt ist, können die Teilnehmer die Tanzmedaille erringen.

TURNFEST-GALA

Donnerstag, 7. Juni, 20:00 Uhr

Freitag, 8. Juni, 16:00 und 20:00 Uhr

Preis: 15,00 Euro für Turnfestteilnehmer

Die Besucher der Turnfest-Gala erwartet eine aufwändige Inszenierung. Showgruppen aus ganz Hessen zeigen eine farbenfrohe und kontrastreiche Aufführung und präsentieren damit die verschiedenen Facetten des Turnens. Auf einen Galaabend der ganz besonderen Art können sich die Zuschauer freuen. Damit auch alle Turnfestteilnehmer die Chance erhalten die Turnfest-Gala zu erleben, sind drei Veranstaltungstermine vorgesehen.

OLDIE-ABEND

Donnerstag, 7. Juni, 20:00 Uhr

Preis: 5,00 Euro für Turnfestteilnehmer

Für eine rockige Musikveranstaltung sorgt beim Oldie-Abend der Oldies-Club Wetterau. Mit Hits der 50er bis 80er Jahre möchte der Club eine große Party mit viel Live-Musik veranstalten. In der Wetterau und über die Grenzen hinaus zählt der Club, zu dem mittlerweile 30 Bands, sechs Solokünstler und eine Rock'n'Roll Tanzgruppe gehören, als Heimat der Oldie-Fans. Der Oldie-Abend soll ein fröhlicher Abend für Partyfans jedes Alters werden.

INTERNATIONAL ACADEMY OLLERUP AUS DÄNEMARK

Freitag, 8. Juni, 20:00 Uhr

Preis: 7,00 Euro für Turnfestteilnehmer

Die renommierte dänische Sportschule Ollerup bildet in jedem Jahr ein Elite-Team aus einer Vielzahl von Athletinnen und Athleten. Die Showgruppe tourt vorwiegend durch Skandinavien, ist aber u. a. auch beim Bühnenprogramm des Internationalen Deutschen Turnfestes 2009 in Frankfurt aufgetreten.

Das etwa einstündige, abwechslungsreiche Programm mit Vorführungen aus den Bereichen Rhythmische Sportgymnastik, Dance, Teamgym, Tumbling und Akrobatik wird die Zuschauer mit Sicherheit in Ihren Bann ziehen.

Wir freuen uns die Showgruppe aus Ollerup beim Landesturnfest präsentieren zu können.

RENDEZVOUS DER BESTEN

Samstag, 9. Juni, 19:00 Uhr

Preis: 2,00 Euro für Turnfestteilnehmer

Beim Rendezvous der Besten stellen sich Show- und Vereinsgruppen aus unterschiedlichen Richtungen, wie beispielsweise Tanz, Akrobatik, Gymnastik oder Rope Skipping mit einer Showvorführung einer fachkundigen Jury vor. Die Zuschauer haben bei dieser Veranstaltung die Möglichkeit, zu sehen, welche kreativen Choreografien in den Vereinen einstudiert und dann in einem Wettbewerb präsentiert werden.

JUBILÄUMSKONZERT SINFONISCHES LANDESBLASORCHESTER

Samstag, 9. Juni, 20:00 Uhr

Preis: 5,00 Euro für Turnfestteilnehmer

Im Jahr 2012 feiert das Landesblasorchester sein 20-jähriges Bestehen und veranstaltet sein großes Jubiläumskonzert beim Landesturnfest. Ausgewählte Musiker aus verschiedenen Orchestern führen unter Leitung des aktuellen Chefdirigenten Dominik M. Koch die Literatur in einer hohen Qualität auf. Sie tragen die Erfahrungen und die Begeisterung zurück in die heimischen Vereine. Neben neu einstudierten Kompositionen werden dabei auch Werke aus dem bisherigen Repertoire gespielt.

22 Festprogramm

HTJ-PARTY

Samstag, 10. Juni, 20:00 Uhr

Preis: 5,00 Euro für Turnfestteilnehmer



Was wäre ein Landesturnfest ohne die HTJ-Party? Kein richtiges Landesturnfest. Deshalb steigt wie immer am Samstagabend für alle Jugendlichen und Junggebliebenen die nun schon legendäre HTJ-Party. Die HTJ-Party unter dem Motto »Orange Night« präsentiert euch Bizzl. Zu den Songs von David Guetta über Rihanna bis hin zu den Sportfreunden Stiller wird bis in die Morgenstunden getanzt, gerockt und gefeiert. Nehmt eure Vereinskollegen mit und macht den Abend zu eurem persönlichen Höhepunkt in Friedberg.



Die Wetterauer Druckerei ist eine der modernsten Bogenoffsetdruckereien in der Region. Wir bieten Ihnen ein breites Leistungsspektrum rund um den Druck, um jedes gewünschte Produkt effektiv, hochwertig und kurzfristig produzieren zu können.

WIR SIND IHR FULL-SERVICE-DIENSTLEISTER

- Produktion von Drucksachen ab der Auflage von 1 Exemplar
- qualitativ hochwertige Beratung zur Erzielung der besten Ergebnisse für Ihren Bedarf
- Grafikabteilung zum Satz Ihrer Druckobjekte sowie zur umfangreichen Bildbearbeitung
- Lettershop für die Personalisierung und den Versand an Ihre Kunden
- eigener Fuhrpark für die direkte und zuverlässige Auslieferung

UNSER PLUS FÜR SIE:

WD-Druckprodukte sind garantiert CO₂-geprüft und CO₂-kompensiert

Die Wetterauer Druckerei fördert seit Jahrzehnten Verbände, Vereine, sozial/kulturelle Einrichtungen und unterstützt den Denkmalschutz.

**WD WETTERAUER
DRUCKEREI**

61169 Friedberg • Am Kindergarten 1 • www.wdfb.de

Print  kompensiert
Ident-Nr. 103476

 ovag-Natur



HESSEN



Lernen und Handeln für unsere Zukunft
Mitglied in der Aktion
„100 Unternehmen für den Klimaschutz“



Kulturelle Veranstaltungen

4. LANDESMUSIKFEST – WERTUNGSMUSIZIEREN

Samstag, 09. Juni

Die hohe musikalische Qualität der Musik- u. Spielmannszüge und die Erfolge der bisherigen Landesmusikfeste sind der Garant dafür, dass auch beim Landesturnfest viele Begeisterte beim Wertungsmusizieren dabei sein werden. Die Orchester und Spielmannszüge stellen sich einem fachkundigen Wertungsgericht mit ihrer Pflicht- und Kürmusik. Gestartet wird in der Eingangs-, Unter-, Mittel-, Ober- und Höchststufe. Die Anmeldung zum Landesmusikfest und zum Wertungsmusizieren erfolgt über das Gymnet.

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
53000	Wertungsmusizieren	M/W

Allgemeine Bestimmungen

Bitte die zusätzlichen Hinweise auf www.turnfest2012.de beachten.

Turnfestwiese

Feiern, Essen, Sport und Spaß auf der Seewiese: Im Zentrum Friedbergs lädt die Seewiese mit kulinarischen Angeboten und Vorführungen zum Verweilen ein. Hier wird das Herz des Turnfests schlagen. Viele Angebote rund um die neuesten Sportarten versprechen viel Spaß und Lust zum Mitmachen und Ausprobieren. Viele Wettkampfstätten und Übernachtungsschulen liegen in unmittelbarer Nähe.

TUJU-TREFF

Donnerstag, 7. Juni – Sonntag, 10. Juni

Das gemeinsame Beisammensein, viele Gespräche oder einfach nur ein wenig relaxen, dies ist im TUJU-Treff der HTJ möglich. Eine Möglichkeit neue Kontakte zu knüpfen ist die alt bewährte Flirtcorner, eine TUJU-Wand und das Kreativcenter. Außerdem wird der TURNbus da sein, bei dem ihr viele tolle Sportgeräte ausprobieren könnt.

TURNFESTOASE

Donnerstag, 7. Juni – Samstag, 9. Juni

Einen Platz zum Entspannen, Abschalten und Energie tanken während des Turnfestes? Den finden Sie im »Hüttchen«, die diesjährige Turnoase des Turnfestes. Doch nicht nur die Möglichkeit zum Entspannen wird hier gegeben!

Es werden unter anderem einige Spiele, wie Kennlernspiele, Denkspiele oder Kartenspiele angeboten und auch die Stimme, Körper und Geist werden gefordert. Außerdem kann man Sport-Stacking sowie verschiedene Tänze ausprobieren.

VORFÜHRUNGEN

Donnerstag, 07. Juni – Samstag, 10. Juni, jeweils 11:00–18:00 Uhr

Auf der Bühne können Show- und Vereinsgruppen den Zuschauern ihre aktuellen Vorführungen während des Turnfestes präsentieren. Dabei spielt es keine Rolle, ob das Programm aus Tanz, Gymnastik, Akrobatik, Turnen oder anderen Inhalten wie musikalischen Beiträgen besteht. Aufgefordert sind Jugend- und Erwachsenengruppen sowie Gruppen mit älteren Teilnehmern, die dem Friedberger Publikum richtig einheizen wollen. Die Bühnenfläche beträgt ca. 14×10 m und ist damit auch für große Gruppen gut geeignet. Die Anmeldung inklusive Angabe des gewünschten Tages erfolgt über das GymNet.

Allgemeine Bestimmungen

Die aktive Teilnahme an Wettkämpfen beim 14. Hessischen Landesturnfest ist ab Jahrgang 2000 möglich (alle, die im Jahr 2012 mindestens 12 Jahre alt werden). Für die Altersklassen bei den Wettkämpfen ist jeweils das Geburtsjahr entscheidend.

Wettkampfbestimmungen

Die Wettkämpfe werden nach den Bestimmungen des Deutschen Turner-Bundes (DTB) durchgeführt. Es gelten die Aufgabenbücher des DTB, die ab 2008 gültig sind (zu beziehen über den DTB-Shop, www.dtb-shop.de) mit den jeweils aktuellen Änderungen. In Wettkampfklassen, in denen nicht genügend Teilnehmer/Mannschaften gemeldet wurden, können Altersklassen zusammengelegt werden.

Startpässe

Für die Teilnahme an Meisterschaften wird ein gültiger Startpass des DTB benötigt.

Auszeichnungen

Alle Wettkämpfer erhalten die Turnfestmedaille und eine Urkunde. Bei Meisterschaftswettbewerben erhalten die ersten Drei Meisterschaftsmedaillen in Gold, Silber und Bronze.

*„Alles gegeben –
und alles bekommen.“*

**MICHAEL SCHUMACHER SETZT SEIT VIELEN JAHREN
AUF ROSBACHER KLASSISCH UND MEDIUM**

- einzigartiges 2:1-Ideal-Verhältnis von Calcium zu Magnesium
- ideal für die körperliche Leistungsfähigkeit
- im Verhältnis zwei Teile Calcium zu einem Teil Magnesium erfolgt eine optimale Mineralstoffzufuhr



ROSBACHER MINERALWASSER
2:1 FÜR DEINEN KÖRPER

28 Wettkämpfe

Kampfrichter

Die Vereine sind verpflichtet, für je 10 Teilnehmer einen ausgebildeten Kampfrichter/Schiedsrichter oder einen Helfer zu melden. Alle Kampfrichter sind für das Turnfest (mit Festbeitrag) anzumelden. Nach dem Einsatz wird den Vereinen der Festbeitrag erstattet. Eingesetzte Kampfrichter erhalten darüber hinaus ein Einsatzgeld von 10,00 Euro für Einsätze bis 6 Stunden bzw. 20,00 Euro über 6 Stunden.

Für die Wettkämpfe, die als Hessische Meisterschaften (HM) ausgeschrieben sind, gelten darüber hinaus die Richtlinien der Fachgebiete zum Kampfrichtereinsatz:

Sportart	Kampfrichterregelung
HM Kunstturnen Männer	Je 5 Teilnehmer pro Durchgang ein Kampfrichter
HM Gerätturnen weiblich	Ein Kampfrichter pro Verein
HM Gymnastik und Tanz	Ein Kampfrichter und ein Helfer pro Gruppe
Hessen Cup DTB-Dance	Ein Kampfrichter und ein Helfer pro Gruppe
HM Trampolinturnen	Bis 10 Teilnehmern ein Kampfrichter, ab 11 Teilnehmern zwei Kampfrichter
HM Aerobic	Ein Kampfrichter pro Verein
HM Rhönradturnen	Je 6 Teilnehmer ein Kampfrichter
HM Mehrkampf	Je 5 Teilnehmer ein Kampfrichter
HM TeamGym/TV-Mannschaftsk.	Ein Kampfrichter pro Verein

Werden diese Anforderungen in den Meisterschaftswettkämpfen nicht erfüllt, wird nach den Ordnungen des Hessischen Turnverbandes eine Strafgebühr von 100,00 Euro je fehlendem Kampfrichter erhoben.

WAHLWETTKÄMPFE

Donnerstag, 07. Juni (Erwachsene)

Freitag, 08. Juni (Jugend)

Der Eigenart des Turnens entsprechend unterstreicht und fördert der DTB-Wahlwettkampf durch die Einbeziehung von sechs Fachgebieten die Vielseitigkeit: Gerätturnen, Gymnastik, Leichtathletik, Schwimmen, Trampolinturnen und Rope Skipping. Dabei hat jeder Teilnehmer die Möglichkeit, entsprechend seiner Neigung und seines Könnens aus den angebotenen Disziplinen der Fachgebiete Gerätturnen, Gymnastik, Leichtathletik, Schwimmen, Trampolinturnen und Rope Skipping einen Vierkampf als Misch- oder Fachwettkampf zu absolvieren. Dabei werden die Mischwettkämpfer, die 3 Disziplinen einer Sportart gewählt haben, als Fachwettkämpfer angesehen und mit diesen gemeinsam gewertet. Die Disziplinen in Rope Skipping können nur in Verbindung mit einem Mischwettkampf gewählt werden, ein Fachwettkampf Rope Skipping innerhalb des DTB-Wahlwettkampfes wird nicht ausgeschrieben. Die Wiederholung eines Gerätes, einer Disziplin oder einer Disziplin-Gruppe (z. B. Weitsprung Stand und Weitsprung Zone) ist dabei nicht erlaubt!

Neben der Wahl von Übungen aus verschiedenen Fachgebieten und Disziplinen werden innerhalb des Gerätturnens, der Gymnastik und des Trampolinturnens auch mehrere Pflichtübungen unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade zur Auswahl angeboten. Im Interesse einer altersgerechten Ausschreibung werden in der Gymnastik weiblich ab den Altersklassen W40 und älter altersgerechte Schwierigkeitsstufen P11–17 ausgeschrieben. Im Trampolinturnen wird zur Vermeidung von Verletzungen in der Disziplin Mini-Trampolin ab der Altersklasse 60+ auf die P5 verzichtet.

Die angebotenen Pflichtübungen werden bis zu einer bei den jeweiligen Übungen angegebenen Höchstpunktzahl bewertet. Um die verschiedenen Sportarten mit den unterschiedlichen Bewertungen und Höchstpunktzahlen im Wahlwettkampf vergleichen und gemeinsam werten zu können, werden die erzielten Punkte umgerechnet und so der endgültige Punktwert pro Disziplin ermittelt.

Die Leistungen der angebotenen Disziplin in der Leichtathletik, im Schwimmen und in Rope Skipping werden mit der neuen Wettkampftabelle des DTB umgerechnet, die einheitlich für alle Wettkämpfe des DTB und alle Alters- und Leistungsklassen gilt. In diesen Disziplinen entspricht die Punktehöchstgrenze dem Wert, der durch eine entsprechende Übung in den Disziplinen Gerätturnen, Gymnastik oder Trampolinturnen erreicht werden kann. Diese Tabelle ist in der Broschüre »Wertungstabellen« des DTB-Aufgabenbuches veröffentlicht.

30 Wettkämpfe

Auflistung der verschiedenen Auswertungsmöglichkeiten

Die Auswertung des DTB-Wahlwettkampfes in den einzelnen Altersklassen erfolgt jeweils in den nachfolgenden sechs unterschiedlichen Kategorien bzw. Wettkampffarten. Die Kennziffer der gewählten Kategorie wird jeweils an die vierstellige Wettkampfnummer im DTB-Wahlwettkampf angehängt.

- Kennziffer 1: Mischwettkampf mit Auswahl aus allen Fachgebieten (Auswahl der Disziplinen aus allen angebotenen Disziplin-Nummern mit »2«, »3«, »4«, »5«, »6« oder »7« als 1. Ziffer)
- Kennziffer 2: Fachwettkampf Gerätturnen
(mindestens drei Disziplinen mit der »2« als 1. Ziffer)
- Kennziffer 3: Fachwettkampf Gymnastik
(mindestens drei Disziplinen mit der »3« als 1. Ziffer)
- Kennziffer 4: Fachwettkampf Leichtathletik
(mindestens drei Disziplinen mit der »4« als 1. Ziffer)
- Kennziffer 5: Fachwettkampf Schwimmen
(mindestens drei Disziplinen mit der »5« als 1. Ziffer)
- Kennziffer 6: Fachwettkampf Trampolinturnen
(mindestens drei Disziplinen mit der »6« als 1. Ziffer)
- Beispiel: $1112 + 1 = 11121$ = Mischwettkampf M 12–13
 $1270 + 3 = 12703$ = Fachwettkampf Gymnastik W 70–74

Übungsangebot Gerätturnen, Gymnastik und Trampolinturnen

Die Wahlmöglichkeiten der einzelnen Altersklassen zwischen den einzelnen Geräten und Schwierigkeitsstufen in diesen Fachgebieten sind aus den tabellarischen Zusammenstellungen der nächsten Seiten ersichtlich. Der genaue Ausschreibungstext der Übungen einschließlich Angaben zur Bewertung, Auflistung der typischen Fehler und der entsprechenden Punktabzüge ist in den entsprechenden Broschüren des DTB-Aufgabenbuches zusammengefasst:

- Broschüre Gerätturnen weiblich
- Broschüre Gerätturnen männlich
- Broschüre Gymnastik/RSG
- Broschüre Trampolinturnen
- Broschüre Rope Skipping

Änderungen im Bereich Trampolinturnen

- Die P-Stufen Trampolin-Pflicht bleiben unverändert. Auf Wunsch darf die Übung einmal wiederholt werden, dann erfolgen jedoch 0,5 Punkte Abzug vom Endwert.
- Einige Schwierigkeitsstufen in den Disziplinen Doppel-Mini-Trampolin und Mini-Tramp wurden inhaltlich verändert. Außerdem wird die Disziplin Mini-Tramp auch für die Altersklassen 60+ angeboten, zur Vermeidung von Verletzungen jedoch auf die Wahlmöglichkeit der P5 verzichtet.
- Die P-Stufen Trampolin-Zweisprung bleiben unverändert.
- Im Doppel-Mini-Trampolin und Zweisprung werden zwei Durchgänge, im Mini-Tramp zwei gleiche Durchgänge geturnt, von denen der beste gewertet wird.

Alle aktuellen Anpassungen sind im Internet unter www.turnfest2012.de veröffentlicht.

Berechnung der Punktwerte

Für Gerätturnen, Gymnastik und Trampolinturnen im Wahlwettkampf gilt aufgrund der unterschiedlichen Höchstwerte in der Bewertung der P-Stufen die nachfolgende, einfache Umrechnungsmethode:

- Im Gerätturnen werden vom Endwert der Kampfrichter/innen immer 5,0 Punkte abgezogen.
Beispiel: Der maximale Punktwert einer Altersklasse im Gerätturnen entspricht der Nr. der höchsten wählbaren P-Stufe + 10 Punkte, z. B. in der P9 maximal 19,0 Punkte; ein Kampfrichterwert von 17,2 Punkten ergibt somit im Wahlwettkampf 12,2 Punkte.
- Bei Gymnastik und Trampolinturnen werden zum Endwert der Kampfrichter/innen immer 5,0 Punkte addiert.

Beispiel: Der maximale Punktwert einer Altersklasse in Gymnastik und Trampolinturnen entspricht genau der Nr. der höchsten wählbaren P-Stufe, z. B. in der P9 maximal 9,0 Punkte; ein Kampfrichterwert von 7,2 Punkten ergibt dann im Wahlwettkampf 12,2 Punkte.

Übungsangebot Leichtathletik

Die für die jeweiligen Altersklassen angebotenen leichtathletischen Disziplinen sind den tabellarischen Zusammenstellungen der nächsten Seiten zu entnehmen. Dabei besteht in einigen Altersklassen ab M/W 40+ und Disziplingruppen auch die Wahl zwischen zwei Disziplinen (z. B. 50 m oder 3000 m Lauf, Weitsprung aus der Zone oder aus dem Stand, Schleuderball- oder Vollballwurf). Für die Ausführung des Standweitsprungs gelten folgende Regelungen:

- Der Absprung erfolgt vom Grubenrand oder von einem Absprungbalken.
- Der/die Springer/in darf beim Absprung den Balken bzw. den Grubenrand nicht mit den Zehen umkrallen. Die Fußstellung muss parallel und auf gleicher Höhe sein.
- Die Sprungweiten werden von dem durch irgendeinen Körperteil in der Sprunggrube hinterlassenen Eindruck, der dem Grubenrand bzw. Absprungbalken am nächsten liegt, rechtwinklig zu diesen oder ihren seitlichen Verlängerungen gemessen.

Die Bewertung des Standweitsprungs entspricht der halben Weite des Weitsprungs mit Anlauf. In der Mehrkampftabelle des DTB ist dafür eine gesonderte Spalte eingerichtet. Für die Ausführung und Abwicklung des Vollball- und Medizinballwurfs gelten folgende Regelungen:

- Der Abwurf erfolgt aus dem Abwurfraum.
- Er kann aus dem Stand, mit Anlauf oder aus der Drehung heraus erfolgen.
- Der Ball kann beliebig (vorwärts oder rückwärts, mit der rechten oder linken Hand oder beidhändig) geworfen werden.
- Die Anlage für Vollball- und Medizinballweitwurf entspricht bis auf die Länge der Anforderungen der Schleuderballanlage

Übungsangebot Schwimmen

Die für die jeweiligen Altersklassen angebotenen schwimmerischen Disziplinen sind den tabellarischen Zusammenstellungen der nächsten Seiten zu entnehmen. Hierfür gelten die Wettkampfbestimmungen des Deutschen Schwimmverbandes. Die für den Bereich des DTB wichtigen Abschnitte sind im DTB-Aufgabenbuch, Broschüre Mehrkämpfe veröffentlicht.

Übungsangebot Rope Skipping

Disziplin Easy jump 30 sec: Ziel der Disziplin Easy jump ist, in 30 sec so viele Sprünge wie möglich zu absolvieren. Der Springer muss dabei mit beiden Füßen über das Seil springen. Hierbei wird jeder Seildurchschlag gezählt.

Disziplin Speed 30 sec: Ziel der Speed-Disziplin ist, in 30 sec so viele Sprünge wie möglich zu absolvieren. Der Springer muss im Laufschrift (Speedjump, Jogging Step) auf der Stelle, dabei abwechselnd mit dem rechten und linken Fuß über das Seil springen. Hierbei wird gezählt, wie oft der rechte Fuß den Boden berührt.

Wertung: Die Übersicht, wie viele Punkte die Anzahl der in den beiden Disziplinen jeweils erreichten Sprünge ergibt, ist in der Broschüre »Wertungstabellen« veröffentlicht.

Wertungstabellen

Die vollständigen Wertungstabellen zum Auswerten der leichtathletischen und schwimmerischen Leistungen sowie der Sprünge in Rope Skipping sind in der Broschüre »Wertungstabellen« des DTB-Aufgabenbuches zusammengefasst und veröffentlicht. Für Kugelstoßen und Rope Skipping wurden die Wertungstabellen aufgrund der Auswertungen beim IDTF 2009 in Frankfurt angepasst. Diese sind ebenfalls im Internet unter www.turnfest2012.de veröffentlicht.

34 Wettkämpfe

Wahlwettkämpfe männlich

Altersklasse	Wettkampf-Nr.	Wählbare P-Stufen GT/GYM/ TRAMP	2 – Gerätturnen					3 – Gymnastik				4 –	
			0 Boden	1 Pauschen- Pferd	3 Sprung	4 Barren	5 Reck	1 Spr. Medizin- o. Basketball	2 Fahnen/ Keulen	3 Seil	4 Hanteln	1 Lauf	2 Sprung
M12–13	1112_	P 3	203	Erst	233	243	253	313	323	333	343	75 m [417]	Weit- sprung Zone [422]
		P 4	204	ab	234	244	254	314	324	334	344		
		P 5	205	M40	235	245	255	315	325	335	345		
		P 6	206		236	246	256	316	326	336	346		
		P 7	207		237	247	257	317	327	337	347		
M14–15	1114_	P 4	204	Erst	234	244	254	314	324	334	344	100 m [411]	Weit- sprung [421]
		P 5	205	ab	235	245	255	315	325	335	345		
		P 6	206	M40	236	246	256	316	326	336	346		
		P 7	207		237	247	257	317	327	337	347		
		P 8	208		238	248	258	318	328	338	348		
M16–17	1116_	P 5	205	Erst	235	245	255	315	325	335	345	100 m [411]	Weit- sprung [421]
		P 6	206	ab	236	246	256	316	326	336	346		
		P 7	207	M40	237	247	257	317	327	337	347		
M18–19	1118_	P 8	208		238	248	258	318	328	338	348		
		P 9	209		239	249	259	319	329	339	349		
M20–24	1120_	P 5	205	Erst	235	245	255	315	325	335	345	100 m [411]	Weit- sprung [421]
		P 6	206	ab	236	246	256	316	326	336	346		
		P 7	207	M40	237	247	257	317	327	337	347		
M25–29	1125_	P 8	208		238	248	258	318	328	338	348		
		P 9	209		239	249	259	319	329	339	349		
M30–34	1130_	P 4	204	Erst	234	244	254	314	324	334	344	100 m [411]	Weit- sprung [421]
		P 5	205	ab	235	245	255	315	325	335	345		
		P 6	206	M40	236	246	256	316	326	336	346		
M35–39	1135_	P 7	207		237	247	257	317	327	337	347		
		P 8	208		238	248	258	318	328	338	348		
M40–44	1140_	P 4	204	214	234	244	254	314	324	334	344	100 m [411]	Weit- sprung [421]
M45–49	1145_	P 5	205	215	235	245	255	315	325	335	345	3000 m [413]	o. Stand [423]
		P 6	206	216	236	246	256	316	326	336	346		
M50–54	1150_	P 3	203	213	233	243	253	313	323	333	343	75 m [417]	Weit- sprung Zone [422]
		P 4	204	214	234	244	254	314	324	334	344	3000 m [413]	o. Stand [423]
M55–59	1155_	P 5	205	215	235	245	255	315	325	335	345		
		P 6	206	216	236	246	256	316	326	336	346		
M60–64	1160_	P 2	202	212	232	242	252	312	322	332	342	50 m [415]	Weit- sprung Zone [422]
		P 3	203	213	233	243	253	313	323	333	343	3000 m [413]	o. Stand [423]
		P 4	204	214	234	244	254	314	324	334	344		
M65–69	1165_	P 5	205	215	235	245	255	315	325	335	345		
M70–74	1170_	P 1	201	211	231	241	251	311	321	331	341	50 m [415]	Weit- sprung Zone [422]
		P 2	202	212	232	242	252	312	322	332	342	3000 m [413]	o. Stand [423]
		P 3	203	213	233	243	253	313	323	333	343		
M75–79	1175_	P 4	204	214	234	244	254	314	324	334	344		
M80+	1180_	P 1	201	211	231	241	251	311	321	331	341		
		P 2	202	212	232	242	252	312	322	332	342		
		P 3	203	213	233	243	253	313	323	333	343		

Leichtathletik		5 – Schwimmen				6 – Trampolinturnen				7 – Rope Skipping	
3 Stoß	4 Wurf	1/5 Tauchen/ Freistil	2 Brust	3 Rücken	4 Kraul	1 Trampolin	2 Doppel- Mini-Tramp	3 Mini-Tramp	4 Zweisprung	1 30 sec Easy Jump	2 30 sec Speed
Kugel 3,0 kg [433]	Schleuderball 0,8 kg [440]	15 m Tauchen [511]	50 m Brust [525]	50 m Rücken [535]	50 m Kraul [545]	613 614 615 616 617	623 624 625 626 627	633 634 635 636 637	643 644 645 646 647	710	720
Kugel 4,0 kg [434]	Schleuderball 1,0 kg [441]	25 m Tauchen [512]	50 m Brust [525]	50 m Rücken [535]	50 m Kraul [545]	614 615 616 617 618	624 625 626 627 628	634 635 636 637 638	644 645 646 647 648	710	720
Kugel 5,0 kg [435]	Schleuderball 1,0 kg [441]	25 m Tauchen [512]	50 m Brust [525]	50 m Rücken [535]	50 m Kraul [545]	615 616 617	625 626 627	635 636 637	645 646 647	710	720
6,0 kg [436]	1,5 kg [442]					618 619	628 629	638 639	648 649		
Kugel 7,26 kg [437]	Schleuderball 1,5 kg [442]	25 m Tauchen [512]	50 m Brust [525]	50 m Rücken [535]	50 m Kraul [545]	615 616 617 618 619	625 626 627 628 629	635 636 637 638 639	645 646 647 648 649	710	720
Kugel 7,26 kg [437]	Schleuderball 1,5 kg [442]	25 m Tauchen [512]	50 m Brust [525]	50 m Rücken [535]	50 m Kraul [545]	614 615 616 617 618	624 625 626 627 628	634 635 636 637 638	644 645 646 647 648	710	720
Kugel 7,26 kg [437]	Schleuderball 1,5 kg [442] o. Vollball 1,5 kg [445]	15 m Tauchen [511] o. 200 m Freistil [552]	50 m Brust [525]	50 m Rücken [535]	50 m Kraul [545]	614 615 616 617	624 625 626 627	634 635 636 637	644 645 646 647	710	720
Kugel 6,0 kg [436]	Schleuderball 1,5 kg [442] o. Vollball 1,5 kg [445]	15 m Tauchen [511] o. 200 m Freistil [552]	50 m Brust [525]	50 m Rücken [535]	50 m Kraul [545]	613 614 615 616	623 624 625 626	633 634 635 636	643 644 645 646	710	720
Kugel 5,0 kg [435]	Schleuderball 1,0 kg [441] o. Vollball 1,0 kg [444]	200 m Freistil [552]	50 m Brust [525]	50 m Rücken [535]	50 m Kraul [545]	612 613 614 615	622 623 624 625	632 633 634 P5 nicht erlaubt	642 643 644 645	710	720
Kugel 4,0 kg [434]	Schleuderball 1,0 kg [441] o. Vollball 1,0 kg [444]	200 m Freistil [552]	50 m Brust [525]	50 m Rücken [535]	50 m Kraul [545]	611 612 613 614	621 622 623 624	631 632 633 634	641 642 643 644	710	720
						611 612 613	621 622 623	631 632 633	641 642 643	710	720

36 Wettkämpfe

Wahlwettkämpfe weiblich

Altersklasse	Wettkampf-Nr.	Wählbare P-Stufen GT/GYM/ TRAMP	2 – Gerätturnen						3 – Gymnastik					1 Lauf
			6 Sprung	7 Reck/ Stufenbarren	8 Balken	9 Boden	4 Parallel- barren	5 Ball	6 Band	7 Reifen	8 Seil	9 Keulen		
W12–13	1212_	P 3	263	273	283	293	Erst ab W40	353	363	373	383	393	75 m Lauf [417]	
		P 4	264	274	284	294		354	364	374	384	394		
		P 5	265	275	285	295		355	365	375	385	395		
		P 6	266	276	286	296		356	366	376	386	396		
		P 7	267	277	287	297		357	367	377	387	397		
W14–15	1214_	P 4	264	274	284	294	Erst ab W40	354	364	374	384	394	100 m Lauf [411]	
		P 5	265	275	285	295		355	365	375	385	395		
		P 6	266	276	286	296		356	366	376	386	396		
		P 7	267	277	287	297		357	367	377	387	397		
		P 8	268	278	288	298		358	368	378	388	398		
W16–17	1216_	P 5	265	275	285	295	Erst ab W40	355	365	375	385	395	100 m Lauf [411]	
		P 6	266	276	286	296		356	366	376	386	396		
		P 7	267	277	287	297		357	367	377	387	397		
W18–19	1218_	P 8	268	278	288	298		358	368	378	388	398		
		P 9	269	279	289	299		359	369	379	389	399		
W20–24	1220_	P 5	265	275	285	295	Erst ab W40	355	365	375	385	395	100 m Lauf [411]	
		P 6	266	276	286	296		356	366	376	386	396		
		P 7	267	277	287	297		357	367	377	387	397		
W25–29	1225_	P 8	268	278	288	298		358	368	378	388	398		
		P 9	269	279	289	299		359	369	379	389	399		
W30–34	1230_	P 4	264	274	284	294	Erst ab W40	354	364	374	384	394	100 m Lauf [411]	
		P 5	265	275	285	295		355	365	375	385	395		
		P 6	266	276	286	296		356	366	376	386	396		
W35–39	1235_	P 7	267	277	287	297		357	367	377	387	397		
		P 8	268	278	288	298		358	368	378	388	398		
W40–44	1240_	P 4/14	264	274	284	294	244	354	364	374	384	394	100 m Lauf [411]	
		P 5/15	265	275	285	295	245	355	365	375	385	395		
		P 6/16	266	276	286	296	246	356	366	376	386	396		
W45–49	1245_	P 7/17	267	277	287	297	247	357	367	377	387	397	o. 2000 m [412]	
W50–54	1250_	P 3/13	263	273	283	293	243	353	363	373	383	393	75 m Lauf [417]	
		P 4/14	264	274	284	294	244	354	364	374	384	394		
		P 5/15	265	275	285	295	245	355	365	375	385	395		
W55–59	1255_	P 6/16	266	276	286	296	246	356	366	376	386	396	o. 2000 m [412]	
W60–64	1260_	P 2/12	262	272	282	292	242	352	362	372	382	392	50 m Lauf [415]	
		P 3/13	263	273	283	293	243	353	363	373	383	393		
		P 4/14	264	274	284	294	244	354	364	374	384	394		
W65–69	1265_	P 5/15	265	275	285	295	245	355	365	375	385	395	o. 2000 m [412]	
W70–74	1270_	P 1/11	261	271	281	291	241	351	361	371	381	391	50 m Lauf [415]	
		P 2/12	262	272	282	292	242	352	362	372	382	392		
		P 3/13	263	273	283	293	243	353	363	373	383	393		
W75–79	1275_	P 4/14	264	274	284	294	244	354	364	374	384	394	o. 2000 m Lauf [412]	
W80+	1280_	P 1/11	261	271	281	291	241	351	361	371	381	391		
		P 2/12	262	272	282	292	242	352	362	372	382	392		
		P 3/13	263	273	283	293	243	353	363	373	383	393		

4 – Leichtathletik			5 – Schwimmen				6 – Trampolinturnen				7 – Rope Skipping	
2 Sprung	3 Stoß	4 Wurf	1/5 Tauchen/ Freistil	2 Brust	3 Rücken	4 Kraul	1 Trampolin	2 Doppel- Mini-Tramp	3 Mini-Tramp	4 Zweisprung	1 30 sec Easy Jump	2 30 sec Speed
Weit- sprung Zone [422]	Kugel 3,0kg [433]	Schleuder- ball 0,8 kg [440]	15 m Tauchen [511]	50 m Brust [525]	50m Rücken [535]	50 m Kraul [545]5	613 614 615 616 617	623 624 625 626 627	633 634 635 636 637	643 644 645 646 647	710	720
Weit- sprung [421]	Kugel 3,0kg [433]	Schleuder- ball 1,0kg [441]	25 m Tauchen [512]	50 m Brust [525]	50m Rücken [535]	0 m Kraul [545]	614 615 616 617 618	624 625 626 627 628	634 635 636 637 638	644 645 646 647 648	710	720
Weit- sprung [421]	Kugel [434]	Schleuder- ball 1,0kg [441]	25m Tauchen [512]	50 m Brust [525]	50m Rücken [535]	50 m Kraul [545]	615 616 617 618 619	625 626 627 628 629	635 636 637 638 639	645 646 647 648 649	710	720
Weit- sprung [421]	Kugel [434]	Schleuder- ball 1,0kg [441]	25 m Tauchen [512]	50 m Brust [525]	50m Rücken [535]	50 m Kraul [545]	615 616 617 618 619	625 626 627 628 629	635 636 637 638 639	645 646 647 648 649	710	720
Weit- sprung [421]	Kugel [434]	Schleuder- ball 1,0kg [441]	25m Tauchen [512]	50 m Brust [525]	50m Rücken [535]	50 m Kraul [545]	614 615 616 617 618	624 625 626 627 628	634 635 636 637 638	644 645 646 647 648	710	720
Weit- sprung [421] o. Stand [423]	Kugel [434]	Schleuder- ball 1,0kg [441] o. Vollball 1,0 kg [444]	15 m Tauchen [511] o. 200m Freistil [552]	50 m Brust [525]	50m Rücken [535]	50 m Kraul [545]	614 615 616 617	624 625 626 627	634 635 636 637	644 645 646 647	710	720
Weit- sprung Zone [422] o. Stand [423]	Kugel [433]	Schleuder- ball 1,0kg [441] o. Vollball 1,0kg [444]	15 m Tauchen [511] o. 200m Freistil [552]	50 m Brust [525]	50m Rücken [535]	50 m Kraul [545]	613 614 615 616	623 624 625 626	633 634 635 636	643 644 645 646	710	720
Weit- sprung Zone [422] o. Stand [423]	Kugel [433]	Schleuder- ball 0,8 kg [440] o. Vollball 0,8 kg [443]	200m Freistil [552]	50 m Brust [525]	50m Rücken [535]	50 m Kraul [545]	612 613 614 615	622 623 624 625	632 633 634 P5 nicht erlaubt	642 643 644 645	710	720
Weit- sprung Zone [422] o. Stand [423]	Kugel [433]	Schleuder- ball 0,8 kg [440] o. Vollball 0,8 kg [443]	200m Freistil [552]	50 m Brust [525]	50m Rücken [535]	50 m Kraul [545]	611 612 613 614	621 622 623 624	631 632 633 634	641 642 643 644	710	720
							611 612 613	621 622 623	631 632 633	641 642 643	710	720

Individuaisportarten

KUNSTTURNEN MÄNNER
Freitag, 08. Juni – Samstag, 09. Juni

Hessische Meisterschaften

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
21112	Zwölfkampf männliche Jugend 12 Pflicht: P8 außer Sprung P7, Kür: AK 12	M 12
21113	Zwölfkampf männliche Jugend 13–14 Pflicht: P9 außer Sprung P7 Kür: AK 13/14	M 13–14
21115	Zwölfkampf männliche Jugend 15–16 Pflicht: P10, Kür: AK 15/16	M 15–16
21117	Kür-Sechskampf männliche Jugend 17–18 gemäß Code de Pointage	M 17–18
21119	Kür-Sechskampf Männer 19+ gemäß Code de Pointage	M 19+

Allgemeine Bestimmungen

Die Pflichtübungen und die Kürübungen werden nach dem derzeit gültigen Meisterschaftsprogramm des DTB geturnt.

Der Wettkampf 21119 ist auch offen für Turner, die keinen kompletten Sechskampf turnen (Gerätspezialisten).

Die Hessenmeister an den einzelnen Geräten werden aus dem Mehrkampfergebnis des Meisterschaftswettkampfs ermittelt. Ausnahme Wettkampf 21119: Die fünf besten Turner an den einzelnen Geräten qualifizieren sich für das Finale. Hinzu kommt der jeweils beste Turner am Gerät aus dem Wettkampf 21319 (Gerätturnen männlich).

KUNSTTURNEN FRAUEN

Donnerstag, 07. Juni

Turnfestwettkämpfe

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
21212	Kür-Vierkampf KM2 weibliche Jugend 12–15	W 12–15
21216	Kür-Vierkampf KM2 offene Klasse 16+	W 16+



GERÄTTURNEN MÄNNLICH

Donnerstag, 07. Juni

Turnfestwettkämpfe

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
21312	Kür Sechskampf KM2 männliche Jugend 12–14 (Wertung 4 aus 6 Geräten, Sprungtisch 1,10 m)	M 12–14
21315	Kür Sechskampf KM2 männliche Jugend 15–18 (Sprungtisch 1,35 m)	M 15–18
21319	Kür Sechskampf KM2 Männer 19+ (Sprungtisch 1,35 m)	M 19+
21412	Kür Sechskampf KM4 männliche Jugend 12–13 (Wertung 4 aus 6 Geräten, Sprungtisch 1,10 m)	M 12–13
21414	Kür Sechskampf KM3 männliche Jugend 14–15 (Wertung 4 aus 6 Geräten, Sprungtisch 1,25 m)	M 14–15
21416	Kür Sechskampf KM3 männliche Jugend 16–17 (Sprungtisch 1,35 m)	M 16–17
21418	Kür Sechskampf KM3 Männer 18–19 (Sprungtisch 1,35 m)	M 18–19
21420	Kür Sechskampf KM3 Männer 20+ (Sprungtisch 1,35 m)	M 20+
21430	Kür Sechskampf KM3 Männer 30–34 (Wertung 5 aus 6 Geräten, Sprungtisch 1,35 m)	M 30–34
21435	Kür Sechskampf KM3 Männer 35–39 (Wertung 5 aus 6 Geräten, Sprungtisch 1,35 m)	M 35–39
21440	Kür Fünfkampf KM3 Männer 40–44 (Wertung 4 aus 5 Geräten [ohne Ringe], Sprungtisch 1,25 m)	M 40–44
21445	Kür Fünfkampf KM4 Männer 45–49 (Wertung 4 aus 5 Geräten [ohne Ringe], Sprungtisch 1,25 m)	M 45–49
21450	Kür Fünfkampf KM4 Männer 50–54 (Wertung 4 aus 5 Geräten [ohne Ringe], Sprungtisch 1,25 m)	M 50–54
21455	Kür Fünfkampf KM4 Männer 55–59 (Wertung 4 aus 5 Geräten [ohne Ringe], Sprungtisch 1,25 m)	M 55–59
21460	Kür Fünfkampf KM4 Männer 60–64 (Tiefgeräte, Wertung 4 aus 5 Geräten [ohne Ringe], Sprungtisch beliebig)	M 60–64

21465	Kür Fünfkampf KM4 Männer 65–69 (Tiefgeräte, Wertung 4 aus 5 Geräten [ohne Ringe], Sprungtisch beliebig)	M 65–69
21470	Kür Fünfkampf KM4 Männer 70–74 (Tiefgeräte, Wertung 3 aus 5 Geräten [ohne Ringe], Sprungtisch beliebig)	M 70–74
21475	Kür Fünfkampf KM4 Männer 75–79 (Tiefgeräte, Wertung 3 aus 5 Geräten [ohne Ringe], Sprungtisch beliebig)	M 75–79
21480	Kür Fünfkampf KM4 Männer 80+ (Tiefgeräte, Wertung 3 aus 5 Geräten [ohne Ringe], Sprungtisch beliebig)	M 80+

Allgemeine Bestimmungen

Geturnt wird nach dem DTB-Aufgabenbuch 2008 Gerätturnen männlich inklusive der Änderungen des DTB. Alle aktuellen Änderungen sind im Internet unter www.turnfest2012.de veröffentlicht.



42 Wettkämpfe

GERÄTTURNEN WEIBLICH

Freitag, 08. Juni

Hessische Meisterschaften

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
21508	Kür Vierkampf KM4 Frauen 18+ (Sprungtisch 1,20 m, Stufenbarren, Balken 1,20 m, Boden)	W 18+
21518	Kür Vierkampf KM3 Frauen 18–19 (Sprungtisch 1,25 m, Stufenbarren, Balken 1,20 m, Boden)	W 18–19
21520	Kür Vierkampf KM3 Frauen 20+ (Sprungtisch 1,25 m, Stufenbarren, Balken 1,20 m, Boden)	W 20+
21530	Kür Vierkampf KM3 Frauen 30–34 (Sprungtisch 1,25 m, Stufenbarren, Balken 1,25 m, Boden)	W 30–34
21535	Kür Vierkampf KM3 Frauen 35–39 (Sprungtisch 1,25 m, Stufenbarren, Balken 1,25 m, Boden)	W 35–39
21540	Kür Vierkampf KM3 Frauen 40–44 (Sprungtisch 1,25 m oder 1,10 m, Stufenbarren, Bank, Boden)	W 40–44
21545	Kür Vierkampf KM3 Frauen 45–49 (Sprungtisch 1,25 m oder 1,10 m, Stufenbarren, Bank, Boden)	W 45–49
21550	Kür Vierkampf KM4 Frauen 50–54 (Wertung 3 aus 4 Geräten, Sprungtisch 1,10 m, Stufenbarren unterer Holmen, Bank, Boden)	W 50–54
21555	Kür Vierkampf KM4 Frauen 55–59 (Wertung 3 aus 4 Geräten, Sprungtisch 1,10 m, Stufenbarren unterer Holmen, Bank, Boden)	W 55–59
21560	Kür Vierkampf KM4 Frauen 60–64 (Wertung 3 aus 4 Geräten Reck, Bank, Boden, Parallelbarren)	W 60–64
21565	Kür Vierkampf KM4 Frauen 65+ (Wertung 3 aus 4 Geräten Reck, Bank, Boden, Parallelbarren)	W 65+

Turnfestwettkämpfe

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
21612	Kür Vierkampf KM4 weibliche Jugend 12–13 (Sprungtisch 1,10 m, Stufenbarren, Balken 1,20 m, Boden)	W 12–13
21614	Kür Vierkampf KM3 weibliche Jugend 14–15 (Sprungtisch 1,20 m, Stufenbarren, Balken 1,20 m, Boden)	W 14–15
21616	Kür Vierkampf KM3 weibliche Jugend 16–17 (Sprungtisch 1,20 m, Stufenbarren, Balken 1,20 m, Boden)	W 16–17

Allgemeine Bestimmungen

Geturnt wird nach dem DTB-Aufgabenbuch 2008 Gerätturnen weiblich inklusive der Änderungen des DTB sowie den Festlegungen des HTV für 2012. Alle aktuellen Änderungen sind im Internet unter www.turnfest2012.de veröffentlicht.

Für das Bodenturnen ist eine Kürmusik erforderlich. Jede Musik muss auf einer separaten Musikkassette oder CD, am Anfang der Kassette oder CD aufgenommen sein.



44 Wettkämpfe

RHYTHMISCHE SPORTGYMNASTIK

Donnerstag, 07. Juni

Turnfestwettkämpfe – Leistungsklasse

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
22112	Schülerinnenleistungsklasse weibliche Jugend 12 (ohne, Seil, Reifen, Band)	W 12
22113	Juniorinnenleistungsklasse weibliche Jugend 13–15 (Reifen, Ball, Keule, Band)	W 13–15
22116	Meisterklasse Frauen 16+ (Reifen, Ball, Keule, Band)	W 16+

Turnfestwettkämpfe – Leistungsklasse Gruppe

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
22122	Gruppe Juniorinnenleistungsklasse weibliche Jugend 12–15 (5 Reifen)	W 12–15
22125	Gruppe Meisterklasse Frauen 15+ (3 Bänder + 2 Reifen oder 5 Bälle)	W 15+

Turnfestwettkämpfe – Wettkampfklasse

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
22312	Schülerinnenwettkampfklasse weibliche Jugend 12 (ohne, Seil, Reifen)	W 12
22313	Juniorinnenwettkampfklasse weibliche Jugend 13–15 (Reifen, Keule, Band)	W 13–15
22316	Freie Wettkampfklasse Frauen 16+ (Reifen, Ball, Band)	W 16+

Turnfestwettkämpfe – Wettkampfklasse Gruppe

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
22322	Gruppe Juniorinnenwettkampfklasse weibliche Jugend 12–15 (5 Seile oder 5 Bälle)	W 12–15
22325	Gruppe Freie Wettkampfklasse Frauen 15+ (5 Seile oder 5 Paar Keulen oder Seil + Keule [2/3 oder 3/2])	W 15+



WIR FÜR DEN HESSISCHEN TURNVERBAND.

Damit Sie auch in Zukunft
den richtigen Schwung haben.

Immer an Ihrer Seite: mit exzellenter Stromversorgung,
bestem Kundenservice und moderner Energieberatung.

Tel. 0800 0123535 (kostenfrei)

Wir für Oberhessen.
www.ovag.de

ovag Energie

Ein Unternehmen der OVAG-Gruppe.

46 Wettkämpfe

GYMNASTIK

Freitag, 08. Juni

Turnfestwettkämpfe

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
22511	Kür-Dreikampf K7 weibliche Jugend 12–17 (Ball, Band, Seil)	W 12–17
22512	Kür-Dreikampf K8 weibliche Jugend 12–17 (Ball, Band, Seil)	W 12–17
22521	Kür-Dreikampf K9 weibliche Jugend 15–17 (Ball, Band, Seil)	W 15–17
22531	Kür-Dreikampf K8 Frauen (Ball, Band, Seil)	W 18+
22532	Kür-Dreikampf K10 Frauen (Ball, Band, Seil)	W 18+

Turnfestwettkämpfe – Synchron

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
22810	Synchron Pflicht-Dreikampf P4/P5 offene Klasse weiblich 12+ (Ball, Band, Seil)	W 12+
22815	Synchron Pflicht-Dreikampf P5/P6 offene Klasse weiblich 12+ (Ball, Band, Seil)	W 12+
22820	Synchron Pflicht-Dreikampf P6/P7 offene Klasse weiblich 12+ (Ball, Band, Seil)	W 12+
22825	Synchron Pflicht-Dreikampf P7/P8 offene Klasse weiblich 12+ (Ball, Band, Seil)	W 12+
22830	Synchron Pflicht-Dreikampf P8/P9 offene Klasse weiblich 12+ (Ball, Band, Seil)	W 12+
22840	Synchron Pflicht-Dreikampf P14/P15 Frauen 40+ (Ball, Band, Seil)	W 40+
22850	Synchron Pflicht-Dreikampf P16/P17 Frauen 40+ (Ball, Band, Seil)	W 40+
22890	Synchron Pflicht-Dreikampf P4/P5 offene Klasse männl. 12+ (Keulen/Fahnen, Medizin-/Basketball, Hand-/Kurzhandeln)	M 12+

Allgemeine Bestimmungen

Bitte die Hinweise zur Ausschreibung auf www.turnfest2012.de beachten.

GYMNASTIK UND TANZ

Samstag, 09. Juni

Hessische Meisterschaften

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
22611	Jugend 12–19	M/W 12–19
22612	Erwachsene	M/W 18+
22613	Erwachsene 30+	M/W 30+

Turnfestwettkämpfe

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
22621	Jugend 12–19	M/W 12–19
22622	Erwachsene	M/W 18+
22623	Erwachsene 30+	M/W 30+

Gruppenwettbewerbe

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
22631	Gruppenwettbewerb Jugend 12–19	M/W 12–19
22632	Gruppenwettbewerb	M/W 18+
22633	Gruppenwettbewerb 30+	M/W 30+
22634	Gruppenwettbewerb 40+	M/W 40+
22635	Gruppenwettbewerb 50+	M/W 50+
22636	Gruppenwettbewerb 60+	M/W 60+

Allgemeine Bestimmungen

Bitte die Hinweise zur Ausschreibung auf www.turnfest2012.de beachten.

48 Wettkämpfe

DTB-DANCE

Samstag, 09. Juni

Hessen Cup

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
22711	Jugend 12–19	M/W 12–19
22712	Erwachsene	M/W 18+
22713	Erwachsene 30+	M/W 30+

Turnfestwettkämpfe

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
22721	Jugend 12–19	M/W 12–19
22722	Erwachsene	M/W 18+
22723	Erwachsene 30+	M/W 30+

Gruppenwettbewerbe

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
22731	Jugend 12–19	M/W 12–19
22732	Erwachsene	M/W 18+
22733	Erwachsene 30+	M/W 30+
22734	Erwachsene 40+	M/W 40+

Allgemeine Bestimmungen

Bitte die Hinweise zur Ausschreibung auf www.turnfest2012.de beachten.

TRAMPOLINTURNEN

Samstag, 09. Juni (Einzel)

Sonntag, 10. Juni (Synchron)

Hessische Meisterschaften

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
23111	M8 Männer 19+	M 19+
23112	M7 männliche Jugend 16–18	M 16–18
23113	M6 männliche Jugend 14–15	M 14–15
23114	M5 männliche Jugend 12–13	M 12–13
23121	M8 Frauen 19+	W 19+
23122	M7 weibliche Jugend 16–18	W 16–18
23123	M6 weibliche Jugend 14–15	W 14–15
23124	M5 weibliche Jugend 12–13	W 12–13

Hessische Meisterschaften – Synchron

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
23131	Synchron P10 Männer 19+	M 19+
23132	Synchron P9 männliche Jugend 16–18	M 16–18
23133	Synchron P8 männliche Jugend 14–15	M 14–15
23134	Synchron P6 männliche Jugend 12–13	M 12–13
23141	Synchron P10 Frauen 19+	W 19+
23142	Synchron P9 weibliche Jugend 16–18	W 16–18
23143	Synchron P8 weibliche Jugend 14–15	W 14–15
23144	Synchron P6 weibliche Jugend 12–13	W 12–13

Allgemeine Bestimmungen

Die Synchronwettkämpfe werden als Einzelwettkämpfe gemeldet. Die Paarungen sind mit gesonderter Meldung an das Fachgebiet einzureichen.

50 Wettkämpfe

AEROBIC

Sonntag, 10. Juni

Hessische Meisterschaften – Masters

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
24111	Einzel	M/W 18+
24113	2–3er Team	M/W 18+
24115	5–6er Team	M/W 18+
24121	Einzel Jugend 15–17	M/W 15–17
24123	2–3er Team Jugend 15–17	M/W 15–17
24125	5–6er Team Jugend 15–17	M/W 15–17
24131	Einzel Jugend 12–14	M/W 12–14
24133	2–3er Team Jugend 12–14	M/W 12–14
24135	5–6er Team Jugend 12–14	M/W 12–14

Turnfestwettkämpfe – Aerobic Step

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
24141	7–10er Teams	M/W 18+
24142	7–10er Teams Jugend 12–17	M/W 12–17

Turnfestwettkämpfe – Aerobic Dance

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
24151	7–10er Teams	M/W 18+
24152	7–10er Teams Jugend 12–17	M/W 12–17

Turnfestwettkämpfe – Basic

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
24411	Einzel	M/W 18+
24413	2–3er Team	M/W 18+
24415	4–6er Team	M/W 18+
24421	Einzel Jugend 15–17	M/W 15–17
24423	2–3er Team Jugend 15–17	M/W 15–17
24425	4–6er Team Jugend 15–17	M/W 15–17
24431	Einzel Jugend 12–14	M/W 12–14
24433	2–3er Team Jugend 12–14	M/W 12–14
24435	4–6er Team Jugend 12–14	M/W 12–14

Allgemeine Bestimmungen

Eine Teilnahme an den Hessischen Meisterschaften schließt eine Teilnahme an den Wettbewerben Basic aus.

52 Wettkämpfe

RHÖNRADTURNEN

Samstag, 09. Juni

Hessische Meisterschaften

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
26112	L8 männliche Jugend 12–14	M 12–14
26115	L9 männliche Jugend 15–18	M 15–18
26119	L10 Männer 19+	M 19+
26212	L8 weibliche Jugend 12–14	W 12–14
26215	L9 weibliche Jugend 15–18	W 15–18
26219	L10 Frauen 19+	W 19+

Demonstrationswettkampf

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
26312	Kür Gerade auf Musik Jugend 12–15	M/W 12–15
26316	Kür Gerade auf Musik Jugend 16+	M/W 16+

Turnfestwettkampf

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
26712	L5a männliche Jugend 12–14	M 12–14
26715	L6 männliche Jugend 15–18	M 15–18
26719	L7 Männer 19+	M 19+
26812	L5a weibliche Jugend 12–14	W 12–14
26815	L6 weibliche Jugend 15–18	W 15–18
26819	L7 Frauen 19+	W 19+
26930	L4 Männer und Frauen 30+	M/W 30+

ROPE SKIPPING

Samstag, 09. Juni

Turnfestwettkämpfe E3

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
28312	E3 männliche Jugend 12–14	M 12–14
28315	E3 männliche Jugend 15–17	M 15–17
28318	E3 Männer 18+	M 18+
28412	E3 weibliche Jugend 12–14	W 12–14
28415	E3 weibliche Jugend 15–17	W 15–17
28418	E3 Frauen 18+	W 18+

Anforderungen E3

- Speed 30s
- Double Under 30s
- Speed Endurance 120s
- Freestyle 45–75s

Turnfestwettkämpfe E4

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
28512	E4 männliche Jugend 12–14	M 12–14
28515	E4 männliche Jugend 15–17	M 15–17
28518	E4 Männer 18+	M 18+
28612	E4 weibliche Jugend 12–14	W 12–14
28615	E4 weibliche Jugend 15–17	W 15–17
28618	E4 Frauen 18+	W 18+

Anforderungen E4

- Speed 30s
- Criss Cross 30s
- Speed 60s
- Compulsory

54 Wettkämpfe

Turnfestwettkämpfe Mannschaft

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
28712	Double Dutch Single Mannschaft Jugend 12–14	M/W 12–14
28715	Double Dutch Single Mannschaft Jugend 15–17	M/W 15–17
28718	Double Dutch Single Mannschaft Erwachsene 18+	M/W 18+

Anforderungen

Ein Team besteht aus drei Springern.

- Double Dutch Speed Relay (3×40s)
- Double Dutch Single Freestyle (45–75s)



TURN & SPORT GERÄTE

Turn- & Sport-Ausstattung, Objektausstattung

für Schul-, Breiten- und Leistungssport

BENZ® liefert Qualitäts-Geräte sowie Turn- und Sport-Equipment für einen perfekten Schulunterricht oder einen siegreichen Wettkampf. Von klassischen Sportarten bis hin zum attraktiven Trendsport!

ORIGINAL

BENZ®
SPORT

made in
GERMANY

Gotthilf Benz® Turngerätefabrik GmbH + Co. KG

Grüninger Straße 1-3 | D-71364 Winnenden
Tel. 07195 / 69 05 - 0 | Fax 07195 / 69 05 - 77
info@benz-sport.de

Jetzt **BENZ®** KATALOG
kostenlos anfordern

Turnspiele

Allgemeine Bestimmungen

Das Mindestalter für die Wettkampfteilnahme beim Hessischen Landesturnfest beträgt 12 Jahre. In den Sportarten Faustball und Zweier-Prellball können – analog zur Spielordnung – zur Vervollständigung von Mannschaften auch 11-Jährige zur Teilnahme an Spielturnieren gemeldet werden.

Die Turniere stehen allen Interessierten offen. Ein Startpass ist nicht erforderlich. In Abweichung zur Spielordnung sind für Turnfestturniere Spielgemeinschaften zugelassen. Die Spielgemeinschaften dürfen nur unter einem Vereinsnamen und in einheitlicher Spielkleidung starten.

Die Turniere werden nur dann ausgetragen, wenn mindestens fünf Mannschaften in einer Klasse gemeldet wurden. Wird dieses Meldeergebnis nicht erreicht, erfolgt – soweit möglich – eine Zusammenlegung mit einer anderen Spielklasse.

FAUSTBALL

Donnerstag, 07. Juni

Turnfestturniere

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
31619	Männlich (jahrgangsoffen)	M 12+
31719	Weiblich (jahrgangsoffen)	W 12+
31819	Mixed (jahrgangsoffen)	M/W 12+

PRELLBALL

Donnerstag, 07. Juni

Turnfestturnier

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
32619	Mixed (jahrgangsoffen)	M/W 12+

58 Wettkämpfe

ZWEIER-PRELLBALL

Donnerstag, 07. Juni – Samstag, 09. Juni

Turnfestturniere

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
32711	männliche Jugend 12–14	M 12–14
32715	männliche Jugend 15–18	M 15–18
32719	Männer	M 19+
32730	Männer 30+	M 30+
32740	Männer 40+	M 40+
32750	Männer 50+	M 50+
32760	Männer 60+	M 60+
32811	weibliche Jugend 12–14	W 12–14
32815	weibliche Jugend 15–18	W 15–18
32819	Frauen	W 19+
32830	Frauen 30+	W 30+
32840	Frauen 40+	W 40+
32911	Mixed Jugend 12–14	M/W 12–14
32915	Mixed Jugend 15–18	M/W 15–18
32919	Mixed	M/W 19+
32940	Mixed 40+	M/W 40+

Turnfestturnier – Freizeit

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
32980	Mixed Freizeitmannschaften	M/W 12+

VOLLEYBALL

Donnerstag, 07. Juni – Samstag, 09. Juni

Turnfestturniere – Beachvolleyball

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
38112	männliche Jugend 12–18	M 12–18
38119	Männer	M 19+
38212	weibliche Jugend 12–18	W 12–19
38219	Frauen	W 19+
38312	4er Mixed Jugend 12–18	M/W 12–18
38219	4er Mixed	M/W 19+

Turnfestturniere – Volleyball

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
38412	männliche Jugend 12–18	M 12–18
38419	Männer	M 19+
38512	weibliche Jugend 12–18	W 12–19
38519	Frauen	W 19+
38612	Mixed Jugend 12–18	M/W 12–18
38619	Mixed	M/W 19+

Allgemeine Bestimmungen

Beim Beachvolleyball Männer, Frauen und Jugend besteht eine Mannschaft aus 2 Spielern und bei Mixed aus 4 Spielern (2 Frauen und 2 Männern).

Bei allen Mixed-Turnieren dürfen maximal 3 (Volleyball) bzw. 2 (Beachvolleyball) männliche Spieler auf dem Feld sein.

Hessische Mehrkampfmeisterschaften

JAHNWETTKÄMPFE

Samstag, 09. Juni

Hessische Meisterschaften

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
41112	Jahn-Sechskampf männliche Jugend 12–13 (Boden, Barren [KM3], 75 m Lauf, Kugel 3 kg, 50 m Schwimmen, Kunstspringen)	M 12–13
41114	Jahn-Sechskampf männliche Jugend 14–15 (Boden, Barren [KM3], 100 m Lauf, Kugel 4 kg, 50 m Schwimmen, Kunstspringen)	M 14–15
41116	Jahn-Sechskampf männliche Jugend 16–17 (Boden, Barren [KM2], 100 m Lauf, Kugel 5 kg, 100 m Schwimmen, Kunstspringen)	M 16–17
41118	Jahn-Neunkampf Männer 18–19 (Boden, Sprungtisch 1,35 m, Barren [KM2], 100 m Lauf, Weit, Kugel 6 kg, 25 m Tauchen, 100 m Schwimmen, Kunstspringen)	M 18–19
41120	Jahn-Neunkampf Männer 20+ (Boden, Sprungtisch 1,35 m, Barren [KM2], 100 m Lauf, Weit, Kugel 7,26 kg, 25 m Tauchen, 100 m Schwimmen, Kunstspringen)	M 20+
41130	Jahn-Neunkampf Männer 30+ (Boden, Sprungtisch 1,35 m, Barren [KM2], 100 m Lauf, Weit, Kugel 7,26 kg, 25 m Tauchen, 100 m Schwimmen, Kunstspringen)	M 30+
41140	Jahn-Neunkampf Männer 40+ (Boden, Sprungtisch 1,25 m o. 1,35 m, Barren [KM3], 100 m Lauf, Weit, Kugel 7,26 kg, 25 m Tauchen, 100 m Schwimmen, Kunstspringen)	M 40+
41212	Jahn-Sechskampf weibliche Jugend 12–13 (Stufenbarren, Boden [KM3], 75 m Lauf, Kugel 3 kg, 50 m Schwimmen, Kunstspringen)	W 12–13
41214	Jahn-Sechskampf weibliche Jugend 14–15 (Stufenbarren, Boden [KM3], 100 m Lauf, Kugel 3 kg, 50 m Schwimmen, Kunstspringen)	W 14–15
41216	Jahn-Sechskampf weibliche Jugend 16–17 (Stufenbarren, Boden [KM3], 100 m Lauf, Kugel 4 kg, 100 m Schwimmen, Kunstspringen)	W 16–17
41218	Jahn-Neunkampf Frauen 18–19 (Sprungtisch 1,25 m, Stufenbarren, Boden [KM3], 100 m Lauf, Weit, Kugel 4 kg, 25 m Tauchen, 100 m Schwimmen, Kunstspringen)	W 18–19

41220	Jahn-Neunkampf Frauen 20+ (Sprungtisch 1,25 m, Stufenbarren, Boden [KM2], 100 m Lauf, Weit, Kugel 4 kg, 25 m Tauchen, 100 m Schwimmen, Kunstspringen)	W 20+
41230	Jahn-Neunkampf Frauen 30+ (Sprungtisch 1,25 m, Stufenbarren, Boden [KM3], 100 m Lauf, Weit, Kugel 4 kg, 25 m Tauchen, 100 m Schwimmen, Kunstspringen)	W 30+
41240	Jahn-Neunkampf Frauen 40+ (Sprungtisch 1,10 m o. 1,25 m, Stufenbarren, Boden [KM3], 100 m Lauf, Weit, Kugel 4 kg, 25 m Tauchen, 100 m Schwimmen, Kunstspringen)	W 40+

Turnfestwettkampf

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
41420	Jahn-Neunkampf Frauen 20+ (Sprungtisch 1,25 m, Stufenbarren, Boden [KM3], 100 m Lauf, Weit, Kugel 4 kg, 25 m Tauchen, 100 m Schwimmen, Kunstspringen)	W 20+

Allgemeine Bestimmungen

Die Meisterschaften in den Wettkämpfen 41140 und 41240 finden nur statt, wenn in den einzelnen Klassen mindestens drei Wettkämpfer/innen antreten. Ansonsten muss in der Altersklasse 30+ gestartet werden. Es besteht keine Qualifikationsmöglichkeit zu den DMKM.

Der Turnfestwettkampf 41420 wird nur ausgetragen, wenn für die DMKM 2012 im Wettkampf 41220 KM2 ausgeschrieben wird und mindestens drei Meldungen vorliegen.

62 Wettkämpfe

DEUTSCHE MEHRKÄMPFE

Samstag, 09. Juni

Hessische Meisterschaften

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
42112	Deutscher Sechskampf männliche Jugend 12–13 (Boden, Barren, Reck [KM3], 75 m Lauf, Weit [Zone], Kugel 3 kg)	M 12–13
42114	Deutscher Sechskampf männliche Jugend 14–15 (Boden, Barren, Reck [KM3], 100 m Lauf, Weit, Kugel 4 kg)	M 14–15
42116	Deutscher Sechskampf männliche Jugend 17–18 (Boden, Barren, Reck [KM2], 100 m Lauf, Weit, Kugel 5 kg)	M 16–17
42118	Deutscher Achtkampf Männer 18–19 (Boden, Sprungtisch 1,35 m, Barren, Reck [KM2], 100 m Lauf, Weit, Kugel 6 kg, Schleuderball 1,5 kg)	M 18–19
42120	Deutscher Achtkampf Männer 20+ (Boden, Sprungtisch 1,35 m, Barren, Reck [KM2], 100 m Lauf, Weit, Kugel 7,26 kg, Schleuderball 1,5 kg)	M 20+
42130	Deutscher Achtkampf Männer 30+ (Boden, Sprungtisch 1,35 m, Barren, Reck [KM2], 100 m Lauf, Weit, Kugel 7,26 kg, Schleuderball 1,5 kg)	M 30+
42140	Deutscher Achtkampf Männer 40+ (Boden, Sprungtisch 1,25 m o. 1,35 m, Barren, Reck [KM3], 100 m Lauf, Weit, Kugel 7,26 kg, Schleuderball 1,5 kg)	M 40+
42212	Deutscher Sechskampf weibliche Jugend 12–13 (Sprungtisch 1,20 m, Stufenbarren, Boden [KM3], 75 m Lauf, Weit [Zone], Kugel 3 kg)	W 12–13
42214	Deutscher Sechskampf weibliche Jugend 14–15 (Sprungtisch 1,20 m, Stufenbarren, Boden [KM3], 100 m Lauf, Weit, Kugel 3 kg)	W 14–15
42216	Deutscher Sechskampf weibliche Jugend 16–17 (Sprungtisch 1,25 m, Stufenbarren, Boden [KM3], 100 m Lauf, Weit, Kugel 4 kg)	W 16–17
42218	Deutscher Achtkampf Frauen 18–19 (Sprungtisch 1,25 m, Stufenbarren, Schwebebalken, Boden [KM3], 100 m Lauf, Weit, Kugel 4 kg, Schleuderball 1,0 kg)	W 18–19
42220	Deutscher Achtkampf Frauen 20+ (Sprungtisch 1,25 m, Stufenbarren, Schwebebalken, Boden [KM2], 100 m Lauf, Weit, Kugel 4 kg, Schleuderball 1,0 kg)	W 20+

42230	Deutscher Achtkampf Frauen 30+ (Sprungtisch 1,25 m, Stufenbarren, Schwebebalken, Boden [KM3], 100 m Lauf, Weit, Kugel 4 kg, Schleuderball 1,0 kg)	W 30+
42240	Deutscher Achtkampf Frauen 40+ (Sprungtisch, 1,10 m o. 1,25 m, Stufenbarren, Schwebebalken o. Bank, Boden [KM3], 100 m Lauf, Weit, Kugel 4 kg, Schleuderball 1,0 kg)	W 40+

Turnfestwettkampf

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
42420	Deutscher Achtkampf Frauen 20+ (Sprungtisch 1,25 m, Stufenbarren, Schwebebalken, Boden [KM3], 100 m Lauf, Weit, Kugel 4 kg, Schleuderball 1,0 kg)	W 20+

Allgemeine Bestimmungen

Die Meisterschaften in den Wettkämpfen 42140 und 42240 finden nur statt, wenn in den einzelnen Klassen mindestens drei Wettkämpfer/innen antreten. Ansonsten muss in der Altersklasse 30+ gestartet werden. Es besteht keine Qualifikationsmöglichkeit zu den DMKM.

Der Turnfestwettkampf 42420 wird nur ausgetragen, wenn für die DMKM 2012 im Wettkampf 42220 KM2 ausgeschrieben wird und mindestens drei Meldungen vorliegen.

64 Wettkämpfe

FRIESEN-WETTKÄMPFE

Samstag 09. Juni

Hessische Meisterschaften

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
43112	Friesen-Fünfkampf männliche Jugend 12–13 (Schießen [10 Schuss Luftgewehr aufgelegt, elektronisch], Kugel 3 kg, 1000 m Lauf, 50 m Schwimmen [Brust od. Freistil], Florettfechten)	M 12–13
43114	Friesen-Fünfkampf männliche Jugend 14–15 (Schießen [10 Schuss Luftgewehr freistehend], Kugel 4 kg, 1000 m Lauf, 50 m Schwimmen [Brust od. Freistil], Degenfechten)	M 14–15
43116	Friesen-Fünfkampf männliche Jugend 16–17 (Schießen [10 Schuss Luftgewehr freistehend], Kugel 5 kg, 1000 m Lauf, 100 m Schwimmen [Brust od. Freistil], Degenfechten)	M 16–17
43118	Friesen-Fünfkampf Männer 18–19 (Schießen [10 Schuss Luftgewehr freistehend], Kugel 6 kg, 1000 m Lauf, 100 m Schwimmen [Brust od. Freistil], Degenfechten)	M 18–19
43120	Friesen-Fünfkampf Männer 20+ (Schießen [10 Schuss Luftgewehr freistehend], Kugel 7,26 kg, 1000 m Lauf, 100 m Schwimmen [Brust od. Freistil], Degenfechten)	M 20+
43130	Friesen-Fünfkampf Männer 30+ (Schießen [10 Schuss Luftgewehr freistehend], Kugel 7,26 kg, 1000 m Lauf, 100 m Schwimmen [Brust od. Freistil], Degenfechten)	M 30+
43140	Friesen-Fünfkampf Männer 40+ (Schießen [10 Schuss Luftgewehr freistehend], Kugel 7,26 kg, 1000 m od. 75 m Lauf, 50 m Schwimmen [Brust od. Freistil], Degenfechten)	M 40+
43150	Friesen-Fünfkampf Männer 50+ (Schießen [10 Schuss Luftgewehr aufgelegt], Kugel 6 kg, 1000 m od. 75 m Lauf, 50 m Schwimmen [Brust od. Freistil], Degenfechten)	M 50+
43160	Friesen-Fünfkampf Männer 60+ (Schießen [10 Schuss Luftgewehr aufgelegt], Kugel 5 kg, 1000 m od. 50 m Lauf, 50 m Schwimmen [Brust od. Freistil], Degenfechten)	M 60+
43170	Friesen-Fünfkampf Männer 70+ (Schießen [10 Schuss Luftgewehr aufgelegt], Kugel 4 kg, 1000 m od. 50 m Lauf, 50 m Schwimmen [Brust od. Freistil], Degenfechten)	M 70+

43212	Friesen-Fünfkampf weibliche Jugend 12–13 (Schießen [10 Schuss Luftgewehr aufgelegt, elektronisch], Kugel 3 kg, 75 m Lauf, 50 m Schwimmen [Brust od. Freistil], Florettfechten)	W 12–13
43214	Friesen-Fünfkampf weibliche Jugend 14–15 (Schießen [10 Schuss Luftgewehr freistehend], Kugel 3 kg, 100 m Lauf, 50 m Schwimmen [Brust od. Freistil], Degenfechten)	W 14–15
43216	Friesen-Fünfkampf weibliche Jugend 16–17 (Schießen [10 Schuss Luftgewehr freistehend], Kugel 4 kg, 100 m Lauf, 100 m Schwimmen [Brust od. Freistil], Degenfechten)	W 16–17
43218	Friesen-Fünfkampf Frauen 18–19 (Schießen [10 Schuss Luftgewehr freistehend], Kugel 4 kg, 100 m Lauf 100 m Schwimmen [Brust od. Freistil], Degenfechten)	W 18–19
43220	Friesen-Fünfkampf Frauen 20+ (Schießen [10 Schuss Luftgewehr freistehend], Kugel 4 kg, 100 m Lauf, 100 m Schwimmen, [Brust od. Freistil], Degenfechten)	W 20+
43230	Friesen-Fünfkampf Frauen 30+ (Schießen [10 Schuss Luftgewehr freistehend], Kugel 4 kg, 100 m Lauf, 100 m Schwimmen [Brust od. Freistil], Degenfechten)	W 30+
43240	Friesen-Fünfkampf Frauen 40+ (Schießen [10 Schuss Luftgewehr freistehend], Kugel 4 kg, 1000 m od. 75 m Lauf, 50 m Schwimmen [Brust od. Freistil], Degenfechten)	W 40+
43250	Friesen-Fünfkampf Frauen 50+ (Schießen [10 Schuss Luftgewehr aufgelegt], Kugel 3 kg, 1000 m od. 75 m Lauf, 50 m Schwimmen [Brust od. Freistil], Degenfechten)	W 50+
43260	Friesen-Fünfkampf Frauen 60+ (Schießen [10 Schuss Luftgewehr aufgelegt], Kugel 3 kg, 1000 m od. 50 m Lauf, 50 m Schwimmen [Brust od. Freistil], Degenfechten)	W 60+
43270	Friesen-Fünfkampf Frauen 70+ (Schießen [10 Schuss Luftgewehr aufgelegt], Kugel 3 kg, 1000 m od. 50 m Lauf, 50 m Schwimmen [Brust od. Freistil], Degenfechten)	W 70+

LEICHTATHLETISCHE MEHR- UND EINZELWETTKÄMPFE

Samstag 09. Juni

Hessische Meisterschaften – Leichtathletik Fünfkampf

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
44112	Leichtathletik-Fünfkampf männliche Jugend 12–13 (75 m Lauf, Weit [Zone], Kugel 3 kg, Schleuderball 0,8 kg, 1000 m Lauf)	M 12–13
44114	Leichtathletik-Fünfkampf männliche Jugend 14–15 (100 m Lauf, Weit, Kugel 4 kg, Schleuderball 1,0 kg, 1000 m Lauf)	M 14–15
44116	Leichtathletik-Fünfkampf männliche Jugend 16–17 (100 m Lauf, Weit, Kugel 5 kg, Schleuderball 1,0 kg, 1000 m Lauf)	M 16–17
44118	Leichtathletik-Fünfkampf Männer 18–19 (100 m Lauf, Weit, Kugel 6 kg, Schleuderball 1,5 kg, 1000 m Lauf)	M 18–19
44120	Leichtathletik-Fünfkampf Männer 20+ (100 m Lauf, Weit, Kugel 7,26 kg, Schleuderball 1,5 kg, 2000 m Lauf)	M 20+
44130	Leichtathletik-Fünfkampf Männer 30+ (100 m Lauf, Weit, Kugel 7,26 kg, Schleuderball 1,5 kg, 2000 m Lauf)	M 30+
44212	Leichtathletik-Fünfkampf weibliche Jugend 12–13 (75 m Lauf, Weit [Zone], Kugel 3 kg, Schleuderball 0,8 kg, 1000 m Lauf)	W 12–13
44214	Leichtathletik-Fünfkampf weibliche Jugend 14–15 (100 m Lauf, Weit, Kugel 3 kg, Schleuderball 1,0 kg, 1000 m Lauf)	W 14–15
44216	Leichtathletik-Fünfkampf weibliche Jugend 16–17 (100 m Lauf, Weit, Kugel 4 kg, Schleuderball 1,0 kg, 1000 m Lauf)	W 16–17
44218	Leichtathletik-Fünfkampf Frauen 18–19 (100 m Lauf, Weit, Kugel 4 kg, Schleuderball 1,0 kg, 1000 m Lauf)	W 18–19
44220	Leichtathletik-Fünfkampf Frauen 20+ (100 m Lauf, Weit, Kugel 4 kg, Schleuderball 1,0 kg, 1000 m Lauf)	W 20+
44230	Leichtathletik-Fünfkampf Frauen 30+ (100 m Lauf, Weit, Kugel 4 kg, Schleuderball 1,0 kg, 1000 m Lauf)	W 30+

Hessische Meisterschaften – Leichtathletik Einzel

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
44312	Schleuderball (0,8 kg) männliche Jugend 12–13	M 12–13
44314	Schleuderball (1,0 kg) männliche Jugend 14–15	M 14–15
44316	Schleuderball (1,0 kg) männliche Jugend 16–17	M 16–17
44318	Schleuderball (1,5 kg) Männer 18–19	M 18–19
44320	Schleuderball (1,5 kg) Männer 20+	M 20+
44412	Schleuderball (0,8 kg) weibliche Jugend 12–13	W 12–13
44414	Schleuderball (1,0 kg) weibliche Jugend 14–15	W 14–15
44416	Schleuderball (1,0 kg) weibliche Jugend 16–17	W 16–17
44418	Schleuderball (1,0 kg) Frauen 18–19	W 18–19
44420	Schleuderball (1,0 kg) Frauen 20+	W 20+
44516	Steinstoßen (10,0 kg) männlich Jugend 16–17	M 16–17
44518	Steinstoßen (10,0 kg) Männer 18–19	M 18–19
44520	Steinstoßen (15,0 kg) Männer 20+	M 20+
44616	Steinstoßen (5,0 kg) weibliche Jugend 16–17	W 16–17
44618	Steinstoßen (5,0 kg) Frauen 18–19	W 18–19
44620	Steinstoßen (7,5 kg) Frauen 20+	W 20+

Turnfestwettkämpfe – Leichtathletik Einzel

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
44715	Steinstoßen (10,0 kg) männliche Jugend 15	M 15
44815	Steinstoßen (5,0 kg) weibliche Jugend 15	W 15

Allgemeine Bestimmungen

Die Turnfestwettkämpfe 44715 und 44815 können als Qualifikationsmöglichkeit für die DMKM 2013 genutzt werden.

SCHWIMMERISCHE MEHRKÄMPFE

Samstag 09. Juni

Hessische Meisterschaften

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
45112	Schwimm-Fünfkampf männliche Jugend 12–13 (100 m und 2×50 m Schwimmen, 25 m Tauchen, Kunstspringen)	M 12–13
45114	Schwimm-Fünfkampf männliche Jugend 14–15 (100 m und 2×50 m Schwimmen, 25 m Tauchen, Kunstspringen)	M 14–15
45116	Schwimm-Fünfkampf männliche Jugend 16–17 (100 m und 2×50 m Schwimmen, 25 m Tauchen, Kunstspringen)	M 16–17
45118	Schwimm-Fünfkampf Männer 18–19 (100 m und 2×50 m Schwimmen, 25 m Tauchen, Kunstspringen)	M 18–19
45120	Schwimm-Fünfkampf Männer 20+ (100 m und 2×50 m Schwimmen, 25 m Tauchen, Kunstspringen)	M 20+
45130	Schwimm-Fünfkampf Männer 30+ (100 m und 2×50 m Schwimmen, 25 m Tauchen, Kunstspringen)	M 30+
45212	Schwimm-Fünfkampf weibliche Jugend 12–13 (100 m und 2×50 m Schwimmen, 25 m Tauchen, Kunstspringen)	W 12–13
45214	Schwimm-Fünfkampf weibliche Jugend 14–15 (100 m und 2×50 m Schwimmen, 25 m Tauchen, Kunstspringen)	W 14–15
45216	Schwimm-Fünfkampf, weibliche Jugend 16–17 (100 m und 2×50 m Schwimmen, 25 m Tauchen, Kunstspringen)	W 16–17
45218	Schwimm-Fünfkampf Frauen 18–19 (100 m und 2×50 m Schwimmen, 25 m Tauchen, Kunstspringen)	W 18–19
45220	Schwimm-Fünfkampf Frauen 20+ (100 m und 2×50 m Schwimmen, 25 m Tauchen, Kunstspringen)	W 20+
45230	Schwimm-Fünfkampf Frauen 30+ (100 m und 2×50 m Schwimmen, 25 m Tauchen, Kunstspringen)	W 30+

Allgemeine Bestimmungen

Auf jeder der drei Schwimmstrecken muss eine andere Schwimmart gewählt werden. Beim Kunstspringen müssen Sprünge aus zwei verschiedenen Sprunggruppen gezeigt werden, die Sprunghöhe kann für jeden Sprung frei aus den Brettabsprunghöhen 1 m und 3 m gewählt werden. Fußsprünge sind nicht erlaubt.

REWE

Mit REWE
gesund und fit
durch den Tag!

Die REWE Region Mitte
und ihre Partner



WILHELM
BRANDENBURG

SEIT 1904

GLOCKEN  BÄCKEREI

wünschen allen Teilnehmern
viel Spaß und Erfolg beim
**14. Hessischen
Landesturnfest!**

Gemischte Gruppenwettkämpfe

TEAMGYM/TURNVEREINS-MANNSCHAFTSKAMPF

Samstag, 09. Juni

Hessische Meisterschaften – TeamGym

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
47130	Jugend 12–17	M/W 12–17
47330	offene Klasse 12+	M/W 12+

Hessische Meisterschaft – Turnvereins-Mannschaftskampf

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
49330	offene Klasse 12+	M/W 12+

Allgemeine Bestimmungen

Der DTB-TeamGym ist ein Dreikampf mit den Disziplinen:

- 1. Gruppengymnastik
- 2. Tumbling (akrobatisches Bodenturnen)
- 3. Mini-Trampolinspringen

Beim Turnvereins-Mannschaftskampf kommen folgende Disziplinen hinzu:

- 4. 6×100 m-Laufstaffel
- 5. 6×50 m-Schwimmstaffel
- 6. Volleyball

Jede Mannschaft besteht aus 6 bis 12 Teilnehmern. Ein Start in den Wettkämpfen 47130 bzw. 74330 und 49330 ist gleichzeitig möglich. In diesem Fall zählen die Disziplinen 1–3 für beide Wettkämpfe. Es gelten die vereinfachten TeamGym-Regeln des Deutschen Turner-Bundes.

GRUPPENFITNESSTEST 50PLUS**Samstag, 09. Juni****Gruppenwettbewerbe**

Wettkampf-Nr.	Wettkampf-Bezeichnung	Altersklasse
48910	Gruppen FitnessTest Männer 50+	M 50+
48920	Gruppen FitnessTest Frauen 50+	W 50+
48930	Gruppen FitnessTest Mixed 50+	M/W 50+

Allgemeine Bestimmungen

Eine Gruppe muss aus mindestens vier Mitgliedern bestehen. Aus dem Angebot kann sich jede Gruppe drei Disziplinen auswählen, die zwei bis vier Minuten dauern dürfen (außer Wandern).

Zur Auswahl stehen:

- Gymnastik mit einem selbstgewählten Handgerät
- Turnen an Kleingeräten z. B. Langbank, kleine Kästen
- Tanz von der klassischen bis zur modernen Tanzform in einer frei gewählten Gestaltung
- Singen eines Liedes nach eigener Wahl, ein- oder mehrstimmig – Instrumentalbegleitung durch Gruppenmitglieder ist möglich
- Spielen eines beliebigen Kleinfeldspieles in der Gruppe oder eine lustige Staffel
- Sketche, wobei die gesamte Gruppe aktiv sein muss
- Wandern/Walking/Nordic Walking ohne Zeitmessung einer Strecke von 4 km

72 Wettkämpfe

RENDEZVOUS DER BESTEN

Samstag, 09. Juni

Landesqualifikation

Wettkampf-Nr.	Bezeichnung	Altersklasse
49900	offene Klasse 12+	M/W 12+

Allgemeine Bestimmungen

Die Dauer der Vorführungen ist auf 4–6 Minuten festgelegt, die Vorführfläche ist 14×14 m groß. Benutzt werden dürfen alle Formen von Hand- und Kleingeräten sowie Kleinmaterialien. Die Benutzung von Großgeräten ist mit der Wettkampfleitung abzustimmen.

Die drei bestbeurteilten Gruppen qualifizieren sich zur Teilnahme am Bundesentscheid.





FITNESS
GESUNDHEIT
KINDTURNEN
MANAGEMENT
SHOW
SPIEL
TREND
WETTKAMPF

TURNEN IST ...

KONGRESS 2012
30/11 – 2/12
DARMSTADT

Kostenpflichtige Mitmachangebote

Die folgenden Angebote sind gebührenpflichtig und kosten pro Person und Mitmachangebot 3,00 Euro. Die Teilnehmer erhalten eine Auszeichnung. Eine Voranmeldung mit der Turnfestmeldung wird erbeten. Die Anmeldung ist aber auch vor Ort möglich – insbesondere auch für Turnfestbesucher ohne Festkarte.

ELVIS-FITNESS-TEST

Donnerstag, 7. Juni – Sonntag, 10. Juni

In der »Elvis-Stadt« Friedberg darf Elvis Presley natürlich auch bei dem Landesturnfest nicht fehlen. Testen Sie mit Spiel und Spaß Ihre Fitness und lassen Sie sich überraschen, wie Ihnen Elvis dabei begegnen wird. Stellen Sie Ihre Koordination, Balance, Kraft und Geschicklichkeit unter Beweis und seien Sie auf Ihr Ergebnis gespannt.

TURNSPIELPARCOURS

Donnerstag, 7. Juni – Samstag, 9. Juni

Im Turnspielparcours werden die Teilnehmer mit typischen Bewegungen der Turnspiele Faustball, Prellball, Ringtennis, Indiaca und Korbball bekannt gemacht. An fünf Stationen können Sie Ihre Geschicklichkeit erproben und die verschiedenen Sportarten ausprobieren. Neben ein wenig Ehrgeiz soll der Spaß im Vordergrund stehen.

TRIMM-ORIENTIERUNGSLAUF

Donnerstag, 7. Juni – Samstag, 9. Juni

Beim Trimm-Orientierungslauf lernt man das Gebiet um die Seewiese von Friedberg mit einer eigens dafür gefertigten Spezialkarte, einer OL-Karte, kennen. Man soll von 20 Kontrollposten mindestens 10 finden. An den Posten wird mit einer Kontrollzange eine Lochung auf der Karte durchgeführt. Es wird keine Zeit gestoppt, man muss nur wieder ins Ziel kommen. Die Kontrollposten im Park, an Wiesenecken oder Wegkreuzungen, auf Brücken, hinter Bänken, Bäumen oder Spielgräten können natürlich auch von Kindern und Senioren gefunden werden. Am Start gibt es eine ausführliche Erklärung durch erfahrene Orientierungsläufer. Es ist jeder willkommen der ca. 2 km gehen, laufen oder wandern kann. Es darf natürlich auch in Gruppen orientiert werden.

STADTRALLYE**Donnerstag, 7. Juni – Sonntag, 10. Juni**

Die etwas andere Stadtführung: Friedberg einmal anders kennenlernen? Dann ist die Stadtrallye genau das Richtige! Mit viel Spaß, wobei aber auch Geschicklichkeit und Kreativität gefordert sind, kann man Friedberg mit seinen Attraktionen und Sehenswürdigkeiten entdecken.

WANDERN**Freitag, 8. Juni und Samstag, 9. Juni, 11.00 Uhr**

Als Wanderbegeisterter können Sie in Friedberg zwischen je zwei Wanderungen an zwei Tagen wählen. Freitags und Samstags werden jeweils sowohl eine geführte Kurzwanderung (7 km) als auch eine etwas längere (15 km), ebenfalls geführte Wanderung angeboten! Lernen Sie die Gegend um Friedberg in einer geselligen Gruppe kennen.

Weitere Mitmachangebote

Neben den kostenpflichtigen Angeboten gibt es jede Menge weitere sportliche Attraktionen, die zum Ausprobieren einladen. Dazu gehören Waveboards, Crossboccia, Baseball und viele verschiedene andere Möglichkeiten. Weiterhin besteht die Chance verschiedene Abzeichen abzulegen und seine Sportlichkeit unter Beweis zu stellen. Egal ob für die jüngere oder ältere Generation, es ist für jeden was dabei!

76 Wir bedanken uns bei

PRÄSENTATOR



PREMIUMPARTNER



PARTNER



MEDIENPARTNER



GERÄTEPARTNER



Die Anmeldung zum Landesturnfest in Friedberg erfolgt grundsätzlich über das GymNet. Sollten Sie keinen Zugang zum GymNet besitzen, können Sie mit dem unten stehenden Abschnitt ein Antragsformular oder die Unterlagen für eine schriftliche Meldung anfordern.



☐ **Wir möchten unsere Meldungen online über das DTB-GymNet abwickeln und haben noch keinen GymNet-Zugang.**
Bitte senden Sie mir die Unterlagen zur Beantragung eines Logins zu.

Vereinsname

Vereinsnummer

Turnfestwart (Name)

Straße, Hausnr.

PLZ, Ort

E-Mail

Telefon

Mobil

☐ **Wir haben keine Möglichkeit zur Meldung über das Internet**
und bitten daher um Zusendung der Meldebögen für eine schriftliche Meldung (Zusatzkosten 3,00 € pro Teilnehmer).



Antwort

Hessischer Turnverband e. V.
Otto-Fleck-Schneise 8
60528 Frankfurt am Main

Darf ein Auto Gefühle zeigen?
Der Käfer antwortete schon
damals mit einem Lächeln – und
die Welt lächelte zurück. Heute
erinnert die Form des 21st Century
Beetle zwar an seine Vorfahren,
sein Ausdruck aber zeigt unmiss-
verständlich Richtung Zukunft.

Weniger verspielt, weniger nied-
lich, weniger süß. Und nicht nur
äußerlich ist der Beetle muskulöser
geworden, auch unter der Haube
macht er Ernst. Mit bis zu 147 kW
(200 PS)* werden Sie sein Lächeln
nicht mehr vermissen, aber Ihr
eigenes spüren. www.beetle.de

Er lächelt noch immer.
Nur weniger.



The 21st Century Beetle.



Das Auto.

*TSI®-Motor mit 147 kW (200 PS), Kraftstoffverbrauch, l/100 km innerorts 10,3/
außerorts 6,1/kombiniert 7,7/CO₂-Emission kombiniert 179 g/km.

Für alle ein Gewinn.

„Leistungswille und Leistungsförderung
sind lebenswichtig für eine
sportliche Gesellschaft.“

Eberhard Gienger,
Weltmeister am Reck 1974



Ein großer Teil Ihrer Einsätze kommt in jedem
Jahr dem Land Hessen zugute —
überwiegend kulturellen,
sozialen und sportlichen Zwecken.

 **LOTTO**
Hessen

www.lotto-hessen.de